

KW 28

Mittwoch,
08. Juli 2026
Jahrgang 68

Immer auf der Höhe



AICHWALD AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Aichwald mit den Ortsteilen Aichelberg, Aichschieß, Krummhardt, Lobenrot, Schanbach

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Homepage
www.aichwald.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Aichwald

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Andreas Jarolim

Redaktion:

Bürgermeisteramt Aichwald
Christina Kaiser
Seestraße 8
73773 Aichwald
Telefon 0711/36909-37
Telefax 0711/36909-18
E-Mail: info@aichwald.de
Internet: www.aichwald.de

Verantwortlich für Herstellung, Anzeigen und Vertrieb:

DMZ Verlags- und
Werbe GmbH
An der Rems 10
71384 Weinstadt
Tel. (0 71 51) 9 92 10-0
Fax -195
aichwald@dmz-weinstadt.de
www.dmz-weinstadt.de

Redaktionsschluss:

i.d.R. Montag, 9.00 Uhr

Anzeigenschluss:

i.d.R. Montag, 14.00 Uhr

Erscheinungsweise:

i.d.R. wöchentlich, mittwochs

Auflage:

ca. 3.945 Stück

INT. 64. ADAC

MOTOCROSS AICHWALD



10./11./12. JULI 2026

www.motocross-aichwald.de

Deutsche MX-Meisterschaft Open
Deutsche MX-Meisterschaft Damen
Deutsche MX-Junioren-Meisterschaft 250 ccm
Deutsche Jugend-MX-Meisterschaft 125 ccm
Deutsche MX-Meisterschaft Seitenwagen
Deutsche MX-Meisterschaft Quad



Ortsclub
im ADAC

ADAC

DMSB dmsj

FR + SA freier Eintritt ins Festzelt

Party mit den VIP's (FR) und dem
Hofbräu-Regiment (SA), ab 16 Jahre



 Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

HÖRZ
TECHNIK-CENTER
KÄRCHERSTORE

 KAISER
REWE

 KAATSCH
recycling

Eßlinger Zeitung

Erwin Deuschle GmbH & Co.
Bad Heizung PV-Anlage Elektro

Motorsportclub „Eiserne Hand“ e. V. Aichwald

MOTOCROSS AICHWALD



**MX-Festzelt direkt an der Rennstrecke
mit großem bewirtetem Außenbereich am Abend!
An allen Abenden freier Eintritt ab 16 Jahre!
Mega-Party mit Live-Musik!
Spezialitäten vom Grill und aus der Pfanne!**

Freitag, 10. Juli

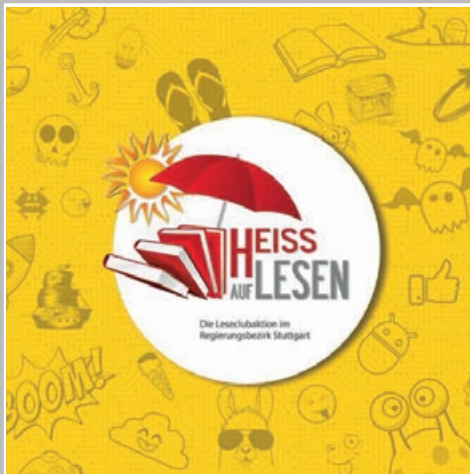
- 20.00 Uhr Live: „VIP´S“
Welcome-Party für alle MX-Fans

Samstag, 11. Juli

- 20.00 Uhr Live: "Hofbräu-Regiment"
Motocross-Party im Festzelt

Kulinarische Köstlichkeiten im Motocross-Festzelt:

Rennwurst • Schweinehals • Schnitzel • Maultaschen • Gyros • Pommes Frites
... und dazu:
frisch gezapfte Biere und erlesene Weine



Dienstag, 14. Juli 2026 – Samstag, 19. September 2026

Die Leseclubaktion im Regierungsbezirk Stuttgart Auch dieses Jahr mit Kreativ-Beitrag!

Koordiniert von der
Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
im Regierungspräsidium Stuttgart

für alle von 6 - 17 Jahren

Anmeldung ist ab sofort in der Bücherei möglich,
die Kinder der Grundschule Aichwald erhalten dabei die Anmeldekarte über die Schule.

Diese bitte ausgefüllt mitbringen.

Für das erste gelesene Buch gibt es einen Gutschein für 1 Kugel Eis bei Bäcker Stolle.

Die Verlosung der Gewinner (Hauptgewinn: 4 Eintrittskarten für den Erlebnispark Tripsdrill)
findet am **22.09.2026 um 14:30 Uhr** in der Bücherei Aichwald statt



Hauptstr. 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 0711/30 51 933, buecherei@aichwald.de

5. Aichwalder Watersoccer Turnier

Sonntag, 19. Juli 2026 15.00 Uhr

Gemeindehausgarten
ev. Gemeindehaus Aichelberg

Anmeldung von Zweiterteams (Namen und Alter)
bis Mittwoch, 15.07.2026 an IGel-Aichwald@gmx.de
Nachmeldungen am Turniertag vor Ort sofern noch Plätze frei
Die Teilnahme ist **kostenlos**.
Alle sind eingeladen!

Watersoccer ähnelt Tischkicker: Zwei Teams treten gegeneinander
an und versuchen, einen Ball mithilfe von Wasserspritzen ins
gegnerische Tor zu befördern. Spaß und Erfrischung garantiert!
Für Getränke ist gesorgt.



Notrufe/ Notdienste

Polizei/Notruf, Tel. 110

Rettungsdienst und Feuerwehr Notruf, Tel. 112

Krankentransport, Tel. 19 222

Polizeirevier Esslingen, Tel. 07 11 / 39 90-0

Polizeiposten Plochingen

Mo. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr, Tel. 0 71 53 / 3 07-0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in den Städtischen Kliniken Esslingen, Hirschlandstr. 97

Sprechstunden

Mo. – Do. von 18.00 – 22.00 Uhr, Fr. von 16.00 – 22.00 Uhr

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 8.00 – 20.00 Uhr

Hausbesuche

werktags von 19.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 7.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Die Notfallpraxis ist über **Telefon 116 117** erreichbar.

Weitere Allgemeine Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**

Montag bis Freitag 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **07 11 / 96 58 97 00** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 01801 116 116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Sprechstunden

Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr, Sa. / So. u. Feiertag: 9.00 – 21.00 Uhr
Tel. 116 117

HNO Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Medius Klinik Ostfildern

Akutversorgung nach sexueller Gewalt

Tel. 07 11 / 4 48 80, www.gewalt-spuren-sichern.de

Tierärztlicher Notdienst

Aichwald, Tel. 07 11 / 5 50 95 56, Sprechzeiten Mo. – Fr. 8.00 – 9.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

Notdienstsprechstunde: Tel. 0800 93 00 600, Mo. – Fr. 18.00 – 19.30 Uhr.

Tierrettungsdienst

Mittlerer Neckar (24 Std.), Tel. 01 77 / 3 59 09 02

Trinkwasserversorgung

Während der Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung Aichwald: Tel. 07 11 / 3 69 09-0. Außerhalb der Öffnungszeiten: Zentralwarte der Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-4 97

Störungsdienst Strom, Fernwärme

Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-4 77

Störungsdienst Gas

Stadtwerke Esslingen, 24-Stunden-Service, 3907-222

Notdienst der SHK-Innung

Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10.00 – 18.00 Uhr!

11.07.2026 – 12.07.2026

Tatar Haustechnik

Stettener Hauptstraße 116, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 01 74 / 9 30 15 63

Siehe auch Notdienstplan auf der Webseite der SHK Innung www.shk-es-nt.de/notdienst

Bereitschaftsdienst der Apotheken in Esslingen am Neckar und auf den vorderen Fildern

Donnerstag, 9. Juli

Aichwald-Apotheke Schanbach

Seestr. 16, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 36 43 44

Freitag, 10. Juli

Central-Apotheke Altbach

Bachstr. 19, 73776 Altbach, Tel. 0 71 53 / 2 23 23

Samstag, 11. Juli

Apotheke Deizisau

Plochinger Str. 40, 73779 Deizisau, Tel. 0 71 53 / 55 00 77

Sonntag, 12. Juli

Obertor-Apotheke

Obertorstr. 41, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 3 96 95 80

Montag, 13. Juli

Schelztor-Apotheke

Schelztorstr. 42, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 35 21 41

Dienstag, 14. Juli

Adler-Apotheke Kernen

Fellbacher Str. 1, 71394 Kernen im Remstal, Tel. 0 71 51 / 4 15 56

Mittwoch, 15. Juli

Apotheke Stetten

Klosterstr. 17, 71394 Kernen im Remstal, Tel. 0 71 51 / 4 24 49

Der Dienstwechsel ist an allen Tagen um 8.30 Uhr – nicht nur an Sonn- und Feiertagen. Der aktuelle Notdienstplan im Örtlichen Telefonbuch von Esslingen.

Hilfetelefon/Beratungsstellen (kostenlos)

Telefon Seelsorge

kostenlos, anonym, 24 Std., 0800 / 111 0 111 (ev.), 0800 / 111 0 222 (kath.) oder 116 123, www.telefonseelsorge.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlos, 24 Std. Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben. 08000 / 116 016, www.hilfetelefon.de, <https://staerker-als-gewalt.de/hilfe-finden>

Hilfetelefon „Gewalt gegen Männer“

Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, Tel. 08 00 / 1 23 99 00. Mo. – Do.: 8.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 20.00 Uhr, Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr

Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS

kostenlos, täglich 7.00 – 22.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt. Tel. 116 006

Hilfetelefon sexueller Missbrauch

kostenlos, anonym, Mo., Mi., Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr / Di., Do.: 15 – 20.00 Uhr für Opfer von Kriminalität und Gewalt. Tel. 0800 / 22 55 530, beratung@hilfetelefon-missbrauch.de, www.hilfetelefon-missbrauch.de

Nummer gegen Kummer

anonym, kostenlos, www.nummergegenkummer.de
Kinder-/Jugendtelefon: 116 111 (Mo. – Sa.: 14.00 – 20.00 Uhr, Mo., Mi., Do.: 10.00 – 12.00 Uhr) Elterntelefon: 0800 / 111 0550 (Mo. – Fr.: 9.00 – 17.00 Uhr, Di., Do.: 17.00 – 19.00 Uhr)

Beratung bei Schwangerschaft (pro familia)

Beratung, Information und sozialpädagogische Unterstützung zu den Themen Sexualität, Beziehungen und Familienplanung. Beratungsstelle Kirchheim: Wellingstraße 8 – 10, 73230 Kirchheim/Teck, 0 70 21 / 36 97, kirchheim@profamilia.de, www.profamilia.de/kirchheim. Mo. – Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Di., Mi.: 14.00 – 16.30 Uhr

Hilfetelefon „Schwangere in Not“

anonym, kostenlos, 24 Std., vertrauliche und anonyme Erstberatung zu allen Fragen rund um das Thema Schwangerschaft. 0800 / 40 40 020, www.geburt-vertraulich.de, www.schwanger-und-viele-fragen.de

Pflegetelefon: Schnelle Hilfe für Angehörige

kostenlos, Mo., Do.: 9.00 – 18.00 Uhr
030 / 201 79 131, info@wege-zur-pflege.de

Hotline für Menschen mit psychischen Belastungen

kostenlos, täglich 8.00 – 20.00 Uhr, 0800 / 377 377 6

Beratungstelefon der Alzheimer Gesellschaft BW

Tel. 07 11 / 24 84 96 63

Für obdachlose junge Menschen

www.sofahopper.de

Anonyme Alkoholiker Interessengemeinschaft e.V.

Tel. 01 72 / 3 29 55 48

Servicezeiten der Gemeindeverwaltung**GEMEINDEVERWALTUNG AICHWALD**

Seestraße 8 | 73773 Aichwald

Telefon 07 11 / 3 69 09 -0

E-Mail info@aichwald.de

SO ERREICHEN SIE UNS

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Telefon 07 11 / 3 69 09 – Durchwahl

E-Mail vorname.nachname@aichwald.de

RATHAUS-ÖFFNUNGSZEITEN (ohne Termin)

ALLE ÄMTER	BÜRGERAMT zusätzlich
Mo. 8.00 – 12.00 Uhr	Mi. 15.00 – 18.00 Uhr
Di. 8.00 – 12.00 Uhr	
Do. 8.00 – 12.00 Uhr	
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	

Weitere Zeiten gerne nach Terminvereinbarung

**Bürgermeister: Andreas Jarolim**

	NAME	DURCHWAHL
Vorzimmer Bürgermeister Amtsblatt, Jubilare, Veranstaltungskalender, Sommerferienprogramm	Andrea Dippon / Christina Kaiser	- 37
BÜRGERAMT		
Zentrale/ Einwohnermeldeamt	Joanna Klimczak	- 16
Einwohnermeldeamt, Gewerbe	Eda Jonus	- 19
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle, Friedhofsverwaltung	Carmen Schneider	- 22
	Sandra Schmid-Marsching	- 21
HAUPT- UND ORDNUNGSAMT		
Leitung Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Kindergarten-/ Schulwesen, Bauleitplanung	Stefan Felchle	- 35
Vorzimmer Wahlen	Verena Haas	- 34
Straßensperrung, Märkte	Carina Stelzer	- 38
Geschäftsstelle Gemeinderat, Öffentlichkeitsarbeit, Archiv	Senta Kober	- 38
Gemeindevollzugsdienst	Cora Schöffler Gerrit Mayer	- 14
Koordination Flüchtlingsarbeit	Viktoria Monich	- 26
BAU- UND UMWELTAMT		
Leitung Bauantragsverfahren, Wasserversorgung (techn.), Abwasserbeseitigung	Ansgar Voorwold	- 33
Vorzimmer Auskunft aus Bauakten, Planauskunft, Baulasten, Mängelmeldung (Straßen, Wege, Gebäude)	Timo Scharpf	- 32
Spielplätze, Bäume, Straßenbeleuchtung, Niederschlagswasser	Bettina Seh-Kenntner	- 29
Klima- und Umweltschutz	Amelie Linnenbrink	- 31
Technisches Gebäudemanagement	Julia Sauer	- 30
FINANZVERWALTUNG		
Leitung Allg. Finanzwirtschaft, Beitragswesen, Feuerlöschwesen, Wasserversorgung (kaufm.)	Andreas Jauß	- 49
Allg. Finanzwirtschaft, Liegenschaften, Forst, Jagd	Philipp Rist	-48
Gebühren Kita/Kernzeit, Grund- und Hundesteuer, Wasser-/Abwassergebühren	Monika Weber	- 50
Gebühren Kita/Kernzeit, Grund- und Hundesteuer, Wasser-/Abwassergebühren	Sonja Brnic	- 51
Gewerbesteuer, Kultur- und Sporthallen	Sandra Guss	- 47
Gemeindekasse	Katja Werber	- 45
	Susanne Niewind	- 46

Das Rathaus informiert:

Sperrungen Wanderparkplatz „In den Horben“

Aufgrund einer Veranstaltung kommt es beim Wanderparkplatz „In den Horben“ zu folgenden Einschränkungen:

- **Freitag, 26.06., 7.00 Uhr – einschließlich Dienstag, 07.07.,** Teilweise Sperrung
- **Mittwoch, 08.07. – einschließlich Dienstag, 14.07., 20.00 Uhr,** Vollsperrung

Bitte weichen Sie in diesem Zeitraum auf einen anderen Wanderparkplatz aus.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Sperrung des Grünen Weges

Zur Durchführung des Int. 64. ADAC Motocross Aichwald ist der Grüne Weg zwischen dem Ortsrand von Aichschieß und dem Rotgreut-Hof in Krummhardt an folgenden Zeiten für den gesamten Verkehr gesperrt:

- **Samstag, 11. Juli 2026: 8.00 – 17.30 Uhr**
- **Sonntag, 12. Juli 2026: 8.00 – 17.30 Uhr**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sperrung im Bereich Lindenstraße/Karlstraße in Krummhardt:

Aufgrund einer Veranstaltung kommt es im Bereich der Lindenstraße / Karlstraße vom 17. – 19.07.2026 zu folgenden Einschränkungen:

- **Freitag, 17.07., 12.00 Uhr – Samstag, 18.07., 15.00 Uhr** Vollsperrung im Bereich Lindenstraße 16 bis Lindenstraße 20/ Karlstraße 3. Der Linienverkehr wird über die Turmstraße/Akazienstraße umgeleitet.
- **Samstag, 18.07., 15.00 Uhr – Sonntag, 19.07., 19.00 Uhr** Zusätzliche Vollsperrung Abschnitt auf Höhe Lindenstraße 19 bis Lindenstraße 22/2.

Informationen zum Linienverkehr

Der Linienverkehr wird ab Samstag, 18.07., 15.00 Uhr – Sonntag, 19.07., 19.00 Uhr **ausschließlich die Haltestelle „Krummhardt Abzweig“ bedienen.** Die Haltestelle „Krummhardt Ort“ wird nicht angefahren und entfällt.

Leckeres Holzofenbrot – Achtung Termin



Wann: **Donnerstag**, den 16. Juli ab 13.00 Uhr

Wo: bei Fam. Maier, Weihergasse 5, Aichschieß

Anmeldung: Claudia Maier Tel. 36 43 07 (bei Rückruf bitte Tel. Nr. hinterlassen).

Bestellungen bitte bis Mittwoch in der jeweiligen Backwoche.

Vorsicht vor dem Eichenprozessionsspinner

Trotz umfangreicher Vorsorgemaßnahmen wurden in unserer Gemeinde erneut Nester des Eichenprozessionsspinners an behandelten und unbehandelten Eichen festgestellt. Der warme Winter sowie die lang anhaltende Hitze- und Trockenperiode seit Mitte Mai haben die starke Vermehrung der Raupen in diesem Jahr begünstigt.

Die feinen Brennhaare der Raupen können bei Berührung oder durch Einatmen gesundheitliche Beschwerden wie Hautreizungen, Juckreiz oder Atemwegsbeschwerden verursachen. Bitte meiden Sie daher Bereiche unter befallenen Eichen und halten Sie insbesondere Kinder und Haustiere fern.

Ein Merkblatt des Regierungspräsidiums Stuttgart mit wichtigen Informationen zum Eichenprozessionsspinner finden Sie auf unserer Homepage unter www.aichwald.de/aktuelles.

In den öffentlichen Bereichen **Friedhof Aichelberg, Grünanlage an der Wendeschleife der Schurwaldhalle, Spielplatz Kreuzweg in Krummhardt** sowie der **Grünanlage am Fahrradschup-**

pen der Schule Schanbach wurden die Nester bereits von einer Fachfirma entfernt. Dennoch können sich in der Bodenvegetation weiterhin Brennhaare befinden. Die Gemeinde empfiehlt deshalb, die Bereiche unter den Eichen vorerst weiterhin zu meiden.

Aus dem Gemeinderat

Bericht der öffentlichen Sitzung

In seiner öffentlichen Sitzung hat der Gemeinderat am 22. Juni 2026 im Sitzungssaal des Rathauses in Schanbach über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

1. Bürgerfragen

Es wurden keine Bürgerfragen gestellt.

2. Bekanntgaben

Hauptamtsleiter Stefan Felchle informierte das Gremium über die ÖPNV-Vorabkennntgabe des Landratsamts (Nahverkehr/ Infrastrukturplanung) zur kommenden neuen Ausschreibung des Linienbündels ES03, die letzte Woche endete. Während der Frist der Vorabkennntgabe wurde kein eigenwirtschaftlicher Antrag eines Busunternehmens gestellt. Es wird deshalb zur Ausschreibung des Linienbündels zum Jahresende kommen. Somit werden dann ab 2028 auch die Zuschüsse für die bestellten Mehrleistungen des Linienverkehrs für die Gemeinde Aichwald fällig.

3. Zustimmung zum Protokoll der Sitzung vom 18.05.2026

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

4. Bericht des BürgerBusvereins Aichwald

Der stellvertretende Vorsitzende des Bürgerbusvereins Aichwald (BBA), Klaus Elgardt, informierte den Gemeinderat über aktuelle Entwicklungen und mögliche Optimierungspotenziale beim BBA. Seit 2009 hat sich der Bürgerbus als wichtige Ergänzung des öffentlichen Nahverkehrs etabliert und wird insbesondere von älteren Menschen sowie mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern genutzt. Zudem wird vom BBA seit Januar 2025 die tägliche Schülerbeförderung von Lobenrot nach Schanbach übernommen. Wie Elgardt berichtete, nutzten 2025 durchschnittlich 16 Fahrgäste pro Tag das Angebot des Bürgerbusses, der seit Anfang letzten Jahres immer montags, mittwochs und freitags mit 30 Haltestellen alle fünf Ortsteile Aichwalds verbindet. Nur durch das Engagement der derzeit 23 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer könne der feste Fahrplan, der auch in die elektronische VVS-Auskunft integriert ist, zuverlässig aufrechtzuerhalten werden, betonte Elgardt.

Gleichzeitig sieht der Verein weiteres Entwicklungspotenzial: So könnten durch eine noch stärkere Bekanntmachung des Angebots, eine bessere Auslastung einzelner Fahrzeiten sowie eine gezielte Ansprache neuer Nutzergruppen zusätzliche Fahrgäste gewonnen werden. Ziel sei es, den Bürgerbus langfristig wirtschaftlich und zukunftsfähig aufzustellen und wieder zu den „Vor-Corona-Zahlen“ zurückzukehren, wo rund 26 Personen pro Tag den modernen Niederflerbus genutzt hatten. „Wir wollen den Bürgerbus kontinuierlich weiterentwickeln und noch mehr Menschen für das Angebot gewinnen“, machte Elgardt deutlich. Dazu soll etwa im Ortsteil Krummhardt ein Streckenangebot „on demand“ eingeführt und bei Bedarf eine telefonische Anmeldung beim BBA möglich sein. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung hatte der Verein selbst Vorschläge zur Kostenreduzierung eingebracht. Vorgesehen sind eine Erhöhung des Fahrpreises von bislang 1 Euro auf 1,50 Euro sowie eine Reduzierung der Organisationspauschale. Abgeschlossen werden konnte zudem ein attraktiver Dienstleistungsvertrag mit dem Autohaus Russ Jesinger: Bei anfallen Reparaturen erhält der BBA nicht nur 20 Prozent Rabatt auf Ersatzteile, sondern auch ein kostenloses Ersatzfahrzeug gestellt.

Bürgermeister Andreas Jarolim sowie Vertreter aller Gemeinderatsfraktionen dankten dem Bürgerbusverein ausdrücklich für sein großes ehrenamtliches Engagement. Besonders positiv bewertet wurden die vorgestellten Ansätze zur weiteren Optimierung des Angebots und die Bereitschaft des Vereins, selbst einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung zu leisten.

5. Änderung der Kindergartenordnung zur Anpassung der Kindergartengebühren für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028

Der Gemeinderat hat eine Anpassung der Kindergartengebühren für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028 beschlossen. Grundlage sind, wie auch in der Vergangenheit, die gemeinsamen Empfehlungen der kommunalen Landesverbände und der kirchlichen Trägerverbände, die für die kommenden beiden Jahre Gebührenerhöhungen vorsehen. Ziel ist es, die steigenden Personal- und Betriebskosten in den Kindertageseinrichtungen teilweise aufzufangen. Danach werden die Gebühren zum 1. September 2026 um 4,5 Prozent und zum 1. September 2027 um weitere 4 Prozent erhöht. Dadurch steigt beispielsweise der Beitrag für ein Kind über drei Jahren im Regelkindergarten bei einer Familie mit einem Kind von derzeit 169 Euro auf 176 Euro im Kindergartenjahr 2026/2027 und auf 183 Euro im Kindergartenjahr 2027/2028. Auch die Gebühren für Krippen-, VÖ- und Ganztagsplätze werden entsprechend angepasst.

Michael Neumann erklärte, dass die SPD-Fraktion dem Antrag nicht zustimmen werde, weil sie das bisherige System „für ungerecht und nicht zielführend“ halte. So würden die Elternbeiträge trotz der Erhöhungen weiterhin nur rund 20 Prozent der tatsächlichen Betreuungskosten decken, der Großteil der Aufwendungen müsse weiterhin von der Gemeinde getragen werden. Neumann erneuerte die SPD-Forderung nach einer einkommensabhängigen Gebührenstaffelung, die „gerechter und kostendeckender wäre.“ Walter Knapp von der Fraktion Bündnis90/Grüne fragte nach, wie sich der neue Rechtsanspruch auf ein kostenfreies letztes Kindergartenjahr auf die Kalkulation auswirke. Hauptamtsleiter Stefan Felchle sagte, dass man hier – sollte diese gesetzliche Regelung kommen – davon ausgehe, dass dann auch das Land für die ausfallenden Gebühreneinnahmen bei den Kommunen den entsprechenden Ausgleich finanzieren werde. Bürgermeister Andreas Jarolim betonte, dass niemand in der Verwaltung eine „Gebührenerhöhung schön findet“, diese aber aus Kostengründen notwendig sei. Er bedauere sehr, dass es in diesem Punkt kein einstimmiges Ergebnis im Gremium gebe.

Beschluss (mit zwei Gegenstimmen):

1. Der Gemeinderat stimmt der Neukalkulation der Kindergartengebühren (Anlage 2) für die Jahre 2026/2027 und 2027/2028 zu.
2. Der Gemeinderat beschließt die in der Anlage 4 beigefügte Satzung zur Änderung der Kindergartenordnung.

6. Änderung der „Betreuungssatzung zum Betreuungsangebot an der Grundschule“

Ebenfalls beschlossen wurde eine Anpassung der Gebühren für die Betreuungsangebote an den ersetzten Grundschulen. Die Gebührenentwicklung orientiert sich an den Erhöhungen bei den Kindertagesstätten und folgt ebenfalls den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände.

Für die Kernzeitbetreuung an fünf Tagen pro Woche erhöht sich der monatliche Beitrag beispielsweise von derzeit 132,50 Euro auf 139,50 Euro im Schuljahr 2026/2027 und auf 145 Euro im Schuljahr 2027/2028. Die Gebühren für die Nachmittagsbetreuung werden entsprechend angepasst.

Neu eingeführt wird außerdem eine Gebühr für die Ferienbetreuung von Kindern, die ansonsten nicht an der Kernzeitbetreuung teilnehmen. Hintergrund ist der schrittweise, ab dem kommenden Schuljahr geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich. Für diese Kinder wird künftig eine Gebühr von 28 Euro pro Betreuungstag erhoben; ab dem Schuljahr 2027/2028 steigt diese auf 29 Euro. Hauptamtsleiter Stefan Felchle erläuterte dem Gremium eine weitere Neuerung: So kann eine 50-prozentige Gebührenermäßigung für Inhaber der Aichwald Card nur noch dann beantragt werden, wenn zuvor ein Antrag auf Kostenübernahme nach § 90 SGB VIII gestellt und abschlägig beschieden wurde.

Beschluss (mit zwei Gegenstimmen):

1. Der Gemeinderat stimmt der Neukalkulation der Gebühren der Betreuungsangebote an der Schule (Anlage 1) zu.

2. Der Gemeinderat beschließt die in der Anlage 3 beigefügte Satzung zur Änderung der „Satzung zum Betreuungsangebot an der Grundschule (Betreuungssatzung)“.

7. Kindertagesstätte mit Schule in Aichschieß – Zustimmung zu Einsparungen bei den Außenanlagen

Nach der erneuten Amtsübernahme des früheren Bauamtsleiters Ansgar Voorwold wurde von diesem festgestellt, dass es beim Projekt „Neubau Kindertagesstätte mit Schule“ in Aichschieß bislang kein bauherrenseitiges Kostencontrolling gab. Dieses wurde sofort veranlasst, ist aber noch nicht abgeschlossen. Aus den bis jetzt vorliegenden Daten zeichnet sich laut BM Jarolim jedoch bereits ab, dass der ursprünglich vorgesehene Kostenrahmen von 10,6 Millionen Euro voraussichtlich nicht eingehalten werden kann. Da der Bau jedoch bereits sehr weit fortgeschritten ist und im Wesentlichen alle Aufträge vergeben sind, sei es nur noch bedingt möglich, einen signifikanten Einfluss auf die Kostenentwicklung zu nehmen. Laut Voorwold sieht die Verwaltung noch die Möglichkeit, im Bereich der Außenanlage Einsparpotentiale zu realisieren, die er dem Gremium im Einzelnen vorstellte: Dazu gehören unter anderem der Erhalt des bestehenden Bouleplatzes, der Verzicht auf ein separates Streetballfeld, die Verwendung von Standardasphalt statt Farbasphalt auf dem Dorfplatz, die Verlagerung des Schulgartens in den umzäunten Garten des Alten Rathauses sowie Anpassungen bei Spiel- und Ausstattungselementen sowie der Außenbeleuchtung. Das gesamte Einsparpotenzial beläuft sich nach Angaben der Fachbauleitung auf rund 157.000 Euro. „Die Einsparungen stellen keine große Qualitätsverschlechterung, aber eine wesentliche Kostenoptimierung dar“, betonte Voorwold.

Vertreter aller Fraktionen bedankten sich beim Bauamtsleiter für die vorgestellten Einsparmöglichkeiten, zeigten sich aber zugleich verwundert über die „zum Teil übertrieben kostspielig geplanten Außenanlagen“, wie CDU-Gemeinderat Manuel Dorn anmerkte. Auch Prof. Volker Haug äußerte sein Unverständnis – insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Gemeinderat in mehreren Sitzungen auf kostengünstige Planungen und mögliche Einsparungspotentiale beim Projekt gedrängt habe. Haug: „Wir brauchen hier keine Luxus-Anlage, sondern eine funktionierende, solide Lösung.“ Herr Voorwold ergänzt, dass dieses Projekt trotz allem keine Luxusanlage darstelle, sondern eine solide und zukunftsfähige Lösung für Bildung, Betreuung und Weiterentwicklung des Ortsteiles. Nun müsse man sehen, an welchen Stellen man noch Einflussmöglichkeiten auf die Preisgestaltung habe. Auf Nachfragen zur Einweihung bzw. Fertigstellung erklärte der Bauamtsleiter, er gehe davon aus, dass man den Fertigstellungstermin zum jetzigen Zeitpunkt halten werde und die Kinder zum nächsten Schuljahr 2027/28 in das Gebäude einziehen könnten. BM Jarolim ergänzte, dass die Gemeinde derzeit in Abstimmung mit Schule, Kindergarten und Kernzeit sei, um einen offiziellen Eröffnungstermin festzusetzen. Vor der Abstimmung appellierten zahlreiche Gemeinderäte nochmals an Bauamtsleiter Voorwold, intensiv nach weiteren Einsparmöglichkeiten zu suchen.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmte den vorgeschlagenen Einsparmaßnahmen bei den Außenanlagen zu.

8. Annahme von Spenden

Der Gemeinderat befasste sich mit mehreren eingegangenen Geld- und Sachspenden. Nach den gesetzlichen Vorgaben müssen diese durch den Gemeinderat förmlich angenommen werden, bevor sie endgültig vereinnahmt und entsprechende Spendenbescheinigungen ausgestellt werden können.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmte der Annahme der eingeworbenen und entgegengenommenen Spenden zu.

9. Verabschiedung von Gemeinderat Michael Neumann

s. gesonderter Bericht

10. Verschiedenes

Der Gemeinderat wurde in der vergangenen Woche darüber informiert, dass der Landkreis Esslingen kurzfristig die Sanierung der

Remstalstraße zwischen den beiden Kreisverkehren in Aichschieß durchführen wird. Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, diese Gelegenheit zu nutzen und gleichzeitig die beiden stark frequentierten Bushaltestellen an der Remstalstraße barrierefrei auszubauen. Hintergrund ist die gesetzliche Vorgabe, den öffentlichen Personennahverkehr möglichst vollständig barrierefrei zu gestalten. Erste Planungen für den Umbau der Haltestellen liegen bereits seit 2019 vor. Da die Maßnahme eng mit dem Straßenbau verknüpft ist, war die Umsetzung bislang zurückgestellt worden.

Nach aktuellen Schätzungen der Verwaltung würde sich der kommunale Kostenanteil auf rund 130.000 Euro belaufen. Die Finanzierung könnte größtenteils aus bereits vorhandenen Haushaltsmitteln erfolgen, erklärte Bauamtsleiter Voorwold. Für den verbleibenden Betrag von rund 30.000 Euro wären überplanmäßige Ausgaben erforderlich. Die Verwaltung arbeite derzeit mit Hochdruck an der weiteren Planung und Klärung der Fördermöglichkeiten, um die Maßnahme gemeinsam mit der Straßensanierung des Landkreises umsetzen zu können: „Auch wenn wir die Kosten letztendlich noch nicht genau beziffern können, so ist doch eines ganz klar: Jede Maßnahme im alleinigen Nachgang wäre wesentlich teurer“, betonte BM Jarolim. Vertreter aller Fraktionen signalisierten ihre Zustimmung zum Vorhaben, das laut Hauptamtsleiter Stefan Felchle nach Auskunft der Straßenbaubehörde Anfang August in einem Zeitraum von zwei Wochen umgesetzt werden soll. Prof. Volker Haug bat darum, abzuklären, ob es möglicherweise doch noch während des Goldgelb-Festivals zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen könne. FW-Gemeinderat Marius Fischer bat zu bedenken, dass es trotz der Straßensperrungen im August möglich sein müsse, breite Fahrzeuge wie einen Mährescher nach Aichschieß zu bringen.

Freie Wähler-Gemeinderat Manuel Oetinger fragte nach dem aktuellen Stand der Aufstellung des Halteverbotsschildes in Aichelberg. Hauptamtsleiter Stefan Felchle erklärte dazu, dass die Verwaltung mehrfach bei den zuständigen Stellen nachgefragt habe – mit dem Ergebnis, dass es für die Maßnahme anscheinend keine Priorisierung im Straßenbauamt gebe. „Ich weiß wirklich nicht, weshalb das Straßenbauamt das entsprechende Schild nicht einfach aufstellt“, so Felchle, der ein erneutes Nachfragen in der Sache zusicherte.

Manuel Dorn merkte an, dass der Weg entlang der L1201 zwischen Aichschieß und Schanbach nach den dort getätigten Kabelarbeiten in einem „sehr schlechten Zustand“ seien. Bauamtsleiter Ansgar Voorwold sagte, dass er hierzu bereits mit der Firma Netze BW gesprochen und diese eine Nachbesserung in Aussicht gestellt habe.

Verabschiedung von Gemeinderat Michael Neumann

Mit Michael Neumann verabschiedete der Gemeinderat ein langjähriges und engagiertes Mitglied des Gremiums. Bürgermeister Andreas Jarolim würdigte in seiner Ansprache die Verdienste Neumanns, der seit 2009 – mit einer kurzen Unterbrechung – dem Gemeinderat angehörte und sich in zahlreichen Ausschüssen, Beiräten und Arbeitsgruppen engagierte.

Besonders hob der Bürgermeister dessen langjährige Tätigkeit als dritter stellvertretender Bürgermeister sowie seinen Einsatz für Bildung, soziale Themen und die Belange älterer Menschen hervor. Als Sprecher des Seniorenrates, aktives Mitglied des Bürgerbusvereins sowie langjähriger Kreisrat habe Neumann das gesellschaftliche Leben in Aichwald weit über seine kommunalpolitische Arbeit hinaus geprägt. Jarolim dankte ihm im Namen der Gemeinde, des Gemeinderats und persönlich für insgesamt 14 Jahre kommunalpolitisches Engagement. Mit seinem sachlichen, aber zugleich auch humorvollen Auftreten sei Michael Neumann über viele Jahre eine wichtige und geschätzte Stimme im Gemeinderat gewesen. Zum Abschied überreichte Bürgermeister Jarolim ein Präsent der Gemeinde und wünschte ihm für die Zukunft Gesundheit, viele schöne Stunden mit seiner Familie und weiterhin viel Freude und Kraft bei seinem vielfältigen ehrenamtlichen Engagement. Michael Neumann äußerte sich im Rückblick sehr dankbar für seine Zeit im Gemeinderat. Dem Gremium und der Gemeinde Aichwald

wünschte er für die Zukunft „Gottes Segen“, bevor er sich auf seine ganz eigene humorvolle Art mit einem vorgetragenen Witz aus seiner letzten GR-Sitzung verabschiedete.



Aus dem Standesamt

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall

Am 02.07.2026 in Aichwald

Roland Scharpf

Krummhardt

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Zu verschenken

- Verschenke **Esszimmertisch** (ausziehbar auf über zwei Meter). Der Tisch hat Rauchglasplatten mit Holzumrandung und Chromfüße.
Tel. 3 63 08 50
- Verschenke **2 textile Raff-Rollos** (ca. 170 x 90 cm) hellblauer Hintergrund mit Regenbogen, höheninstellbar mit Schnurmechanik, **3-armige Esszimmerleuchte** mit Holzgestell, 3 Drahtkörbe mit E14-Fassungen, Stoffbespannungen fehlen, **Deckenleuchte** mit Holzrahmen und Holzgitter (ca. 33x33 cm) mit zwei E27-Fassungen, **CO-Warmmelder** (Abus, Typ 510), wegen Systemwechsel zu verschenken. Gerät u. Batterie erst 4 Jahre alt.
Tel. 36 34 31

Jeder, der etwas verschenken möchte, findet hier einen Platz. Kostenlos! Eine kurze Mail an info@aichwald.de oder Anruf unter 36 9 09-37 (Vorzimmer Bürgermeister) genügt.

Institutionen

Bücherei Aichwald



Kontaktdaten

Hauptstraße 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 3 05 19 33

E-Mail: buecherei@aichwald.de

<http://bibliothek.komm.one/aichwald>

Leitung: Anita Andler

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
 Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr
 Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Handarbeitstreff im Juli in der Bücherei Aichwald

Der Handarbeitstreff findet immer am 3. Mittwoch des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr im Cafébereich der Bücherei Aichwald statt.

Der nächste Termin ist der **15. Juli 2026**. Wenn Sie gerne in Gesellschaft häkeln oder stricken oder Fragen dazu haben – dann sind Sie beim Handarbeitstreff genau richtig. Eine Übersicht der Termine für das 2. Halbjahr 2026 liegt in der Bücherei aus und kann mitgenommen werden.

Neues vom PC/Handy-Team

Sie brauchen eine Zugverbindung und die dazugehörige Fahrkarte? Wir zeigen es Ihnen und drucken den Fahrplan für Sie aus!

Immer Donnerstags von 15.00 – 16.00 Uhr ist jemand vom PC-Team kostenlos für Sie in der Bücherei da.

Übrigens: der Bürgerbus fährt Sie bis zur Bücherei!

Für das Team: Uwe Weinschenk

Neu eingetroffen

Romane

- Jo Wilde: Nur wir beide (Ehe)
- Maximilian Ferreira Cress & Bernd Blaschke: Um jeden Preis (Politthriller)
- Melissa Harrison: Vom Ende eines Sommers (Historisches)
- Hannah Luis: Der Duft von Tee und Winter (Liebe)
- Meike Werkmeister: Das Glück riecht nach Sommer (Liebe)

Sachbuch

- Jonathan Newey: Tiere zeichnen in 10 Minuten – 50 Tiere schnell & naturgetreu gezeichnet (R Zeichen / Malen)



Café Begegnungsstätte

Kontaktdaten / Adresse

Adresse: Im Lutzen 1, 73773 Aichwald.

Unsere Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag und jeden 1. Mittwoch im Monat ebenfalls von 14.00 – 17.00 Uhr.

Aktuelle Informationen

Wir haben für SIE geöffnet und freuen uns auf Ihr Kommen.

Ohne musikalische Unterhaltung!

Unser Tipp: Gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden mit netten Leuten in angenehmer Atmosphäre in Ihrem „Café der Begegnung“. Sie können auch gerne unter Tel. 01 70 / 4 60 90 94 einen Tisch reservieren lassen.

Außer Sonntags auch geöffnet:

- Jeden 1. Samstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr und
 - jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr
- Hereinspaziert. Planen Sie auch diese beiden Tage im Monat ihren Café-Besuch ein. Aufgrund unseres ausreichenden Platzangebots sind wir in der Lage, verschiedenen Gruppen wie z.B. (Spieleguppen, Wandergruppen, Radlergruppen, Stammtischgruppen) mittels telefonischer Voranmeldung, zu empfangen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr TEAM vom „Café der Begegnung“ in Aichwald.
Elke und Albert Kamm, Leitung und
alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
... das Café, wo sich nette Leute gerne treffen!

Deutsche Rentenversicherung



Rentenantrag nicht vergessen

Eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung wird nicht automatisch überwiesen, hierfür ist ein Antrag notwendig.

Personen, die für die Altersrente ihr individuelles Rentenalter erreichen und in Rente gehen wollen, sollten rund drei Monate vor

dem gewünschten Rentenbeginn einen Antrag stellen. Eine Unterbrechung zwischen dem bisherigen Einkommen und der Rente lässt sich so in der Regel vermeiden.

Auch bei Erwerbsminderung und für Hinterbliebene gilt – vor jeder Rente steht ein Antrag. Entscheidend ist, wann er eingereicht wird. Denn für zurückliegende Monate kann das Geld in der Regel nicht nachgezahlt werden.

Der Rentenantrag kann von zu Hause aus über die Online-Dienste der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de gestellt werden. Wer Hilfe benötigt, kann bei der Rentenstelle seines Rathauses oder bei der DRV Baden-Württemberg anrufen und sich telefonisch unterstützen lassen. Wer den Antrag persönlich vor Ort bei der Rentenstelle oder bei der DRV stellen möchte, braucht hierfür einen Termin.

Die Rentenstelle beim Rathaus Aichwald erreichen Sie unter Tel. 3 69 09-21 bzw. -22. Unter www.aichwald.de/online-termin besteht auch die Möglichkeit der Online-Terminvereinbarung.

Minijob – Rückkehr in die Rentenversicherung jetzt möglich

Ab 1. Juli 2026 Aufhebung der Befreiung von der Rentenversicherungspflicht beim Arbeitgeber beantragen

Karlsruhe, 29. Juni 2026. Anspruch auf Reha, Rente und betriebliche Altersvorsorge? All das haben Minijobber nicht, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind. Dank einer gesetzlichen Neuregelung hat sich das geändert: Ab 1. Juli 2026 können Menschen mit einem Minijob einmalig eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht wieder rückgängig machen, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Bisher galt: Wer sich einmal von der Versicherungspflicht hat befreien lassen, konnte in diesem Minijob nicht wieder versicherungspflichtig werden. Damit verzichtet dieser Personenkreis auf wichtige Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung.

Als Minijobber vom kompletten Leistungsangebot profitieren

Wer sich für die Rentenversicherungspflicht entscheidet zahlt vom Lohn einen Eigenanteil von aktuell 3,6 Prozent, während der Arbeitgeber pauschal 15 Prozent auf das Rentenkonto einzahlt. Der Eigenanteil erhöht zusätzlich den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Teilhabe (Anschlussheilbehandlungen nach Krankenhausaufenthalt, Rehamaßnahmen, Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung, technische Arbeitshilfen u.v.m.) aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden. Erfüllt sind außerdem die Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung wie bisher die „Riester-Rente“ oder ab 2027 ein entsprechendes neues Produkt für die private Altersvorsorge.

Wichtig: Die Aufhebung der Befreiung wirkt nur für die Zukunft und muss beim Arbeitgeber beantragt werden. Bei mehreren Minijobs ist sie nur einheitlich möglich. Eine erneute Befreiung von der Sozialversicherungspflicht ist danach nicht mehr möglich.

Information

Weitere Informationen enthält die „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Sozialstation Schurwald e.V.



Ihr ambulanter Pflegedienst auf dem Schurwald.

Kontaktdaten

73773 Aichwald, Alte Dorfstraße 26

Tel. 36 11 84, Fax: 93 64 860

E-Mail: info@sozialstation-schurwald.de

Internet: www.sozialstation-schurwald.de

Geschäftsführung: Jana Peschla

Verwaltung: Kirsten Hörz

Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe

Pflegedienstleitung: Fabienne Nagel

Stellvertretende Pflegedienstleitung: Monika Marek

Teamleitung Nachbarschaftshilfe: Annett Seufert

Sprechzeiten: Mo – Do: 9.00 – 15.00 Uhr, Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel. 07 11 / 36 11 84

Außerhalb der Bürozeiten ist der Anruferbeantworter geschaltet, der mehrmals vom diensthabenden Personal abgehört wird.

Essenszubringerdienst

Menüdienst Esslingen, Tel. 07 11 / 39 69 88 39

Betreuungsnachmittag für demenziell erkrankte Patienten

Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte beim Seniorenzentrum Aichwald-Schanbach, im Lutzen 1.

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Austausch immer am letzten Dienstag des Monats von 14.00 – 15.30 Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle, Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald-Aichschieß.

Weitere Leistungen im Überblick:

- Ambulante Krankenpflege sowie Unterstützung bei der Pflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft sowie Erledigungen von Einkäufen
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatungsbesuche und vieles Mehr!

Wer sich gern bei uns bewerben möchte, ist dies auch per WhatsApp möglich. Einfach den Code absキャンen und an uns schreiben. Wir bieten Stellen in der Pflege – Betreuung – Hauswirtschaft.



Jugendhaus Domino



Neues aus dem DOMINO

Das Jugendhaus lädt alle Kinder und Jugendlichen herzlich zu seinen regelmäßigen Angeboten ein. Der Offene Treff für Jugendliche ab der 5. Klasse findet immer dienstags, mittwochs und donnerstags von 15.00 – 20.00 Uhr sowie freitags von 16.00 – 20.00 Uhr statt. Hier kannst du Freunde treffen, spielen, Musik hören, kreativ werden oder einfach gemeinsam mit anderen deine Freizeit verbringen. Dir stehen zahlreiche Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung. Ob eine Partie Dart, ein spannendes Match am Kicker, eine Runde Billard, gemeinsames Spielen an der Playstation 5 oder der Nintendo Switch – für Unterhaltung ist gesorgt. Auch verschiedene Brettspiele laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Für Grundschul Kinder bieten wir jeden Freitag von 14.00 – 16.00 Uhr einen Offenen Kindertreff an. Am vergangenen Freitag fand im offenen Kindertreff ein kreatives Bastelangebot statt. Gemeinsam gestalteten die Kinder aus Eisstäbchen bunte Sommerkunstwerke. Zunächst klebten sie die Eisstäbchen zusammen anschließend bemalten sie diese und nach dem Trocknen wurde die Fläche mit Sand und Muscheln dekoriert.

Beim nächsten offenen Kindertreff wird gemeinsam gekocht: Wir machen selbstgemachte Spätzle mit Soße. Kommt vorbei, helft mit und genießt anschließend das leckere Essen in gemütlicher Runde.

Unsere Öffnungszeiten auf einen Blick:

- Dienstag: 15.00 – 20.00 Uhr – Offener Treff
- Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr – Offener Treff

- Donnerstag: 15.00 – 20.00 Uhr – Offener Treff
- Freitag: 14.00 – 16.00 Uhr – Offener Kindertreff
- Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr – Offener Treff

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer DOMINO- Team

E-Mail: domino@jugendhaus.de

Homepage: www.jugendhaus-domino.de

Instagram: [jugendhaus_domino](https://www.instagram.com/jugendhaus_domino)

Jugendmusikschule Aichwald



Kontaktaten

Schulleitung, Geschäftsführung: Andrea Lips

Stellv. Schulleitung: Debora Allenspach

Sekretariat, Assistenz der Schulleitung: Ingrid Fricker

Musikschul-Büro: Schulhaus Schanbach, Zi. E2.05

Krummhardter Str. 58, 73773 Aichwald

Tel. 07 11 / 99 77 77 79

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

E-Mail: info@jugendmusikschule-aichwald.de

Website: www.jugendmusikschule-aichwald.de

Bankverbindung, Spendenkonto:

IBAN: DE12 6129 0120 0418 3060 01



Musikschulfreizeit in Murrhardt

Bei herrlichem Sommerwetter und in wunderschöner Umgebung verbrachten 25 Kinder und Jugendliche der Jugendmusikschule ein intensives Wochenende zusammen.

In der Jugendherberge in Murrhardt wurde intensiv geprobt: Alle gemeinsam in der großen Gruppe, aber auch in drei kleineren Ensembles. Dazwischen gab es Rhythmusübungen, ein Musik-Quiz, selbst ausgedachte musikalische Sketches, aber auch viel Freispiel mit Tischtennis, Federball, Kartenspielen und vielem mehr!

Nächste Woche folgt ein ausführlicher Bericht, verfasst von zwei unserer Teilnehmerinnen – wir sind gespannt!

Ebenfalls laden wir alle herzlich ein zur Musikwerkstatt am Dienstag, 14. Juli, denn bei dieser Gelegenheit wollen wir die erarbeiteten Stücke aufführen!



Holz trifft Taste

Wenn sich Holzblasinstrumente wie die Klarinette und das Saxofon mit den Tasten des Flügels treffen, ergibt das einen besonderen musikalischen Abend. Zu Hören gab es diese Kombination am vergangenen Mittwoch beim Klassenvorspiel der Schülerinnen und Schüler von Thomas Rother (Klavier) und Jochen Dreher (Klarinette und Saxofon). Es wurde nicht nur einzeln und solistisch sondern auch gemeinsam musiziert – mal mit dem Lehrer zusammen, mal mit dem Bruder oder der Freundin, mal begleiteten die älteren Schüler die Jüngeren und am Ende war auch noch die Musikschul-Band „Coverment“ zu hören.

Auf diese Art wird unsere Musikschularbeit greifbar und zeigt ihre Stärken und ihre Ziele: Jeden in seiner Individualität zu fördern und gleichzeitig ein Miteinander und Füreinander entstehen zu lassen.



Schülerinnen und Schüler der Klassen J. Dreher & Th. Rother

Musikwerkstatt am 14. Juli

Bei der letzten Musikwerkstatt in diesem Schuljahr wird es neben vielen tollen Beiträgen aus verschiedenen Klassen auch sämtliche Highlights aus der Musikschulfreizeit zu hören geben!

Kommen Sie vorbei am **Dienstag, 14. Juli um 19.00 Uhr** im Musiksaal, Grundschule Schanbach, und lassen Sie sich überraschen – es lohnt sich!

**Landkreis
Esslingen**



**Landkreis
Esslingen**

Brot.Zeit.Fest. für die ganze Familie im Freilichtmuseum Beuren

Am Sonntag, 12. Juli lädt das beliebte Brot.Zeit.Fest. im Freilichtmuseum Beuren zu einem abwechslungsreichen Familien-Erlebnistag mit Gottesdienst, Mitmachaktionen, Spiel und Genuss rund ums Brot ein.

Den Auftakt bildet um 11.00 Uhr ein ökumenischer Picknickdecken-Gottesdienst unter den Streuobstbäumen. Die kindgerechte Feier wird musikalisch vom Kinder- und Jugendsingkreis St. Petrus und Paulus aus Neuhausen gestaltet. Wer zum Gottesdienst kommt, erhält freien Eintritt ins Museum.

Ab 12.00 Uhr erwartet Klein und Groß ein buntes Familienprogramm: die Entdeckungsreise „Vom Korn zum Brot“, Bastelaktionen, inklusive Spiele, Kinderschminken und vieles mehr, die Tierfütterung um 14.00 Uhr sowie die Aufführung des Improvisationstheaters „WildWechsel“ aus Stuttgart um 15.00 Uhr. Anschließend wird ein Familiensegen gesprochen. Darüber hinaus können alte Getreidesorten entdeckt werden. Auch die Maus Kornli, das Maskottchen des Brot.Zeit.Festes., ist im Museumsdorf unterwegs und freunt sich auf gemeinsame Erinnerungsfotos.

Auf dem Dorfsplatz können Kinder den Weg des Brots nachspielen – von der Seilrutsche auf dem „Getreidefeld“ über die Sand-Matsch-„Backstube“ hin zum Marktstand im Spielplatz-Dorf.

Für das leibliche Wohl sorgen die Museumsgastronomie mit frischen Speisen, kühlen Getränken, leckeren Kuchen und Eis, ein Popcorn-Stand sowie der Kindergarten „Auf Loiren“ aus Beuren mit selbst gebackenen Waffeln.

„Brot ist ein überkonfessionelles Symbol fürs Teilen und für die Gemeinschaft. Wir freuen uns sehr, diese Erfahrung gemeinsam mit dem Katholischen Dekanat Esslingen-Nürtingen, den beiden Evangelischen Kirchenbezirken in Nürtingen und Esslingen und der Kinderstiftung bei uns im Museum den Familien weitergeben zu können“, sagt Florian Mittelhammer, der stellvertretende Leiter des Freilichtmuseums.

Das Brot.Zeit.Fest. richtet sich besonders an Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Kinder mit und ohne Behinderung sind herzlich willkommen. Der Gottesdienst wird in Gebärdensprache übersetzt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter des Brot.Zeit.Festes. sind der Landkreis Esslingen, das Freilichtmuseum Beuren, das Katholische Dekanat Esslingen-Nürtingen, die Evangelischen Kirchenbezirke Nürtingen und Esslingen sowie die Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen.

Weitere Informationen gibt es unter www.brot-zeit-fest.de.

Veranstaltungsort

Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, www.freilichtmuseum-beuren.de, Telefon 0711 3902 41890, info@freilichtmuseum-beuren.de. Öffnungszeiten: bis 1. November, Dienstag bis Sonntag 9.00 – 18.00 Uhr sowie an Feiertagen

Fairer Handel im Fokus: Aktionsmarkt im Freilichtmuseum Beuren setzt Zeichen für nachhaltigen Konsum

Mit einem Aktionsmarkt hat der Landkreis Esslingen im Freilichtmuseum Beuren ein Zeichen für Nachhaltigkeit und globale Verantwortung gesetzt. Unter dem Motto „Linsen von der Alb, Kaffee aus Kolumbien: Fairer Handel global und lokal?“ machten zahlreiche Anbieter fair gehandelter Produkte, Direktvermarkter aus der Region sowie Vereine und Schulen die Vielfalt des Themas sicht- und erlebbar.

Die Erste Landesbeamtin Dr. Marion Leuze-Mohr begrüßte die Besucherinnen, Besucher und Mitwirkenden zu dieser ersten großen Veranstaltung auf dem Weg zur Fairtrade-Zertifizierung des Landkreises: „Fairer Handel bedeutet, dass wir als Verbraucherinnen und Verbraucher Verantwortung dafür übernehmen, unter welchen Bedingungen unsere Lebensmittel, unsere Kleidung und viele andere Güter produziert werden.“ Die Erste Landesbeamtin lud dazu ein, den Blick darauf zu richten, was jeder Einzelne dazu beitragen kann, sich hin zu einer fairen und solidarischen Gemeinschaft zu bewegen. Projekte dazu stellten über den Tag hinweg lokalen Produzenten und Vereine vor; von „Brillen weltweit“ über die Förderung von Frauenprojekten in Nepal, den Deutsch-Madagassischen Verein Esslingen bis hin zu einem Solarprojekt in Afrika. Mit Blick auf die heimische Landwirtschaft gab es eine Ackerbegehung zu alten Getreidesorten sowie die Vorstellung des Beurener Genussmarkts. Weitere Vorführungen und Mitmachaktionen von Bodenschutz bis Pfefferkunde rundeten das Programm ab.

Das Freilichtmuseum bot den passenden Rahmen für diesen Tag: „Fragen, wie sich unser Wirtschaften und unser Konsum verändert haben und welche Auswirkungen dies auch auf unser Lebensumfeld hat, gehören zu den Kernthemen des Freilichtmuseums. Mit dem Aktionsmarkt zum fairen Handel wollen wir dafür sensibilisieren, dass die Ermöglichung von gerechten und nachhaltigen Produktionsbedingungen keine abstrakte Weltfrage ist, sondern direkt mit unserem Alltag im Landkreis verbunden ist.“ erläutert Florian Mittelhammer, der stellvertretende Amtsleiter des Freilichtmuseums.

Diese Zusammenhänge unterstreicht auch Petra Rauch, die Leiterin des Landwirtschaftsamtes: „Fairness für die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte muss global wie lokal gelten. Und unter Fairness verstehe ich eine nachhaltige, ressourcenschonende Produktion, faire Arbeitsbedingungen, ausreichende Bezahlung und vor allem Respekt vor den Erzeugnissen wie auch den landwirtschaftlichen Betrieben.“

Die Besucherinnen und Besucher konnten vor Ort viele nachhaltige Produkte verkosten und erwerben. Insgesamt präsentierten sich auf dem Aktionsmarkt zahlreiche Stände mit einer großen Bandbreite von fair gehandelten Produkten – von Lebensmitteln, Kaffee und Tee über Kunsthandwerk bis hin zu Textilien. Ergänzt wurde das Angebot von mehreren Direktvermarktern aus der regionalen Landwirtschaft, die unter anderem Streuobstprodukte, Linsen, Teigwaren, frisches Gemüse und Beeren im Angebot hatten. Dazu gab es Informationen über faire Preise, transparente Lieferketten, ökologische Kriterien und regionale Wertschöpfung.

Mit dem Aktionsmarkt machte der Landkreis Esslingen den Auftakt dazu, den Fairtrade-Gedanken langfristig im Landkreis zu verankern. Ziel ist es, Akteurinnen und Akteure stärker miteinander zu vernetzen – von Schulen und Bildungseinrichtungen über Initiativen und Kirchengemeinden bis hin zu landwirtschaftlichen Betrieben, Weltläden und den Handel. Die Tourismusförderung des Landkreises

bringt sich mit ihrem Fokus auf nachhaltigen Tourismus ein. So soll ein Netzwerk entstehen, das faire und nachhaltige Produktions- und Konsumweisen Schritt für Schritt weiter voranbringt. Hierfür hat der Landkreis einen Steuerungskreis gegründet, in dem Vertreterinnen und Vertreter dieser Bereiche Mitglied sind und gemeinsam die weiteren Schritte im Zertifizierungsprozess planen und voranbringen. Auch mit den bereits zertifizierten Fairtrade-Towns im Landkreis wird die Vernetzung und Zusammenarbeit vertieft. Die Klimaschutzmanagerin des Landkreises, Dr. Christine Griebel: „Auch wir in der Landkreisverwaltung selbst wollen unsere Vorbildfunktion wahrnehmen und achten bei der eigenen Beschaffung nach Möglichkeit auf soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien.“

Pflegestützpunkt Landkreis Esslingen



Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter

Rathaus, Seestraße 8, 73773 Aichwald, Zimmer E. 09, Sara Rieg
Tel. 07 11 / 39 02-4 37 30, E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag, Termine nach Vereinbarung.

EUTB®-Beratungsstelle im Landkreis Esslingen



Unabhängige Beratung für Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen im Landkreis Esslingen

Wir informieren und beraten Sie kostenfrei und neutral zu allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation zum Beispiel in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit und Wohnen. Durch individuelle Beratung helfen wir, die richtige Form der Unterstützung zu finden und die notwendigen Anträge zu stellen.

Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Internetseite:

<https://eutb-es.de>

Hier finden und erreichen Sie uns:

Bahnhofstraße 14 in 73207 Plochingen, Tel. 0 71 53 / 6 16 61 05
Mail: teilhabeberatung@eutb-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag; Termine nach Vereinbarung.

Volkshochschule Aichwald



VHS Aichwald – Kontakt

Geschäftsstelle der VHS Aichwald:

Gemeindeverwaltung Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald, 2. Stock, Raum 2.11. Zu unseren Bürozeiten sind wir telefonisch für Sie da: Montags von 10.00 – 11.30 Uhr, donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr. Zu allen anderen Zeiten freut sich unser Anrufbeantworter oder unser E-Mail-Postfach über Ihre Nachricht:
Tel. 07 11 / 36 57 00 89, E-Mail: vhs@Aichwald.de

Sommerferien Schwimmkurse

BK 3707 Sommerferien-Kinderschwimmkurs Anfänger: Frösche (mit Elternteil)

Für Kinder ab 4 Jahren, Kim Schneider
Mo., 03.08.2026-Fr., 07.08.2026, 9.00 – 9.45 Uhr, 5-mal
€ 57,00 (inkl. € 10,00 Schwimmbadeintritt) | Grundschule Bw
Anfänger ohne Schwimmkurerfahrung. Keine/wenig Wassergewöhnung. Der begleitende Elternteil ist ebenfalls im Wasser.

BK 3708 Sommerferien-Kinderschwimmkurs Anfänger: Frösche (mit Elternteil)

Für Kinder ab 4 Jahren, Kim Schneider
Mo., 03.08.2026-Fr., 07.08.2026, 9.50 – 10.35 Uhr, 5-mal

€ 57,00 (inkl. € 10,00 Schwimmbadeintritt) | Grundschule Bw
Anfänger ohne Schwimmkurerfahrung. Keine/wenig Wassergewöhnung. Der begleitende Elternteil ist ebenfalls im Wasser.

BK 3709 Sommerferien-Kinderschwimmkurs Fortgeschrittene: Rochen (mit Elternteil)

Für Kinder ab 4 Jahren, Kim Schneider
Mo., 03.08.2026-Fr., 07.08.2026, 10.40 – 11.25 Uhr, 5-mal
€ 57,00 (inkl. € 10,00 Schwimmbadeintritt) | Grundschule Bw
Fortgeschrittene Anfänger mit guter Wassergewöhnung. Kinder springen eigenständig ins Wasser, schwimmen einige Züge eigenständig mit der Schwimmnudel und tauchen mit dem Kopf ins Wasser. Der begleitende Elternteil ist ebenfalls im Wasser.

Schulnachrichten

Grundschule Aichwald



Die GS Aichwald beim EZ-Lauf

Am **Sonntag, 5. Juli**, war es wieder so weit: in der Esslinger Innenstadt fand der EZ-Lauf statt. Bereits zum 12. Mal ging die GS Aichwald an den Start. Wir konnten die Anmeldezahlen im Vergleich zum letzten Jahr nochmal steigern und so versammelten sich im Laufe des Vormittags 111 Mädchen und Jungs mit den auffälligen grünen Shirts auf der Wiese hinter dem Eiscafé „La Torre“. In der Esslinger City war schon am frühen Morgen viel los und im Laufe der Zeit kamen immer mehr Zuschauer, so dass einem tollen Wettbewerb bei idealen Lauftemperaturen nichts mehr im Wege stand. Ausgestattet mit Startnummern mit integrierten Zeitmess-Chips wurden die Teilnehmer in unterschiedliche Läufe aufgeteilt: den Anfang machten unsere 16 Jüngsten, die in den Bambini Läufen der Jungen und Mädchen auf die 400m lange Strecke geschickt wurden. Anschließend waren unsere Schüler und Schülerinnen der Jahrgänge 2017 und 2018 im Schülerlauf 1 und unsere Schüler und Schülerinnen der Jahrgänge 2015 und 2016 im Schülerlauf 2 an der Reihe, die eigentlich eine 1,5 km lange Strecke zu bewältigen hatten. Aufgrund eines Fehlers des Veranstalters mussten sie aber ganz überraschend die doppelte Strecke laufen. Den Abschluss für unsere Schule bildete der Schülerlauf 3 für die Jahrgänge 2011 bis 2014, die die Strecke von 2,5 km zu bewältigen hatten. Unter dem großen Beifall der Zuschauer kamen alle unsere LäuferInnen ins Ziel und nahmen stolz ihre Medaillen und Urkunden in Empfang. Viele unserer Schüler und Schülerinnen können auf einen sehr erfolgreichen Lauf zurückblicken. Zum ersten Mal überhaupt kommen die Sieger von 2 Läufen von der Grundschule Aichwald! Darauf können wir wirklich sehr stolz sein!

Im Bambini Lauf 2 der Jungen lief **Noah Zenner** allen davon und gewann den Lauf in starken **1:37 min**. **Luka Blazevic** auf Platz 16 und **Eymen Pinarci** auf Platz 24 rundeten das tolle Ergebnis ab. **Im Bambini Lauf 2 der Mädchen** erreichte **Fiona Seidt** in starken **1:48 min** einen tollen 5. Platz. Nur 2 Sekunden später kam **Malin Dung** in **1:50 min** auf dem tollen 6. Platz ins Ziel. **Lena Groll** auf Platz 13 (**02:00 min**) und **Mariella Zurro** auf Platz 16 (**02:01 min**) konnten ebenfalls auf einen sehr erfolgreichen Lauf zurückblicken. Auch die weiteren Teilnehmerinnen des Bambini Laufs der Mädchen (**Sarina Fricke, Romy Riela, Juliane Marek, Liv Kremnitzer und Laura Schöll**) landeten am Ende mit starken Platzierungen unter den ersten 60 Läuferinnen. **Im Schülerlauf 1 der Jungen** lief **Luis Beichter** trotz doppelter Strecke ein starkes Rennen und sicherte sich in **10:59 min** den viel umjubelten 1. Platz. **Ilari Lang** folgte kurz dahinter in **11:28 min** auf Platz 5. **Gustav Frank** auf Platz 20 (**12:25 min**) und **Julius Bock** auf Platz 47 (**13:12 min**) erreichten die darauffolgenden Platzierungen. Weitere 5 Schüler der GS Aichwald erreichten Plätze unter den ersten 100. **Im Schülerlauf 1 der Mädchen** kam **Emilia Grasy** nach **13:37 min** als 13. ins Ziel, dicht gefolgt von **Matilda Diehl** auf Platz 14 (**13:38 min**). **Line Sey-**

bold auf Platz 29 (**14:43 min**) und **Charlotte Goldmann** auf Platz 40 (**15:10 min**) kamen ebenfalls mit tollen Zeiten ins Ziel. Auch in diesem Lauf erreichten weitere 6 Schülerinnen einen Platz unter den ersten 100 Läuferinnen. Im **Schülerlauf 2 der Jungen** konnten folgende Schüler einen Platz unter den ersten 100 erreichen: **Gui Serra** auf Platz 66 (**12:47 min**), **Florian Zonewicz** auf Platz 80 (**13:09 min**), **Justin Wahr** auf Platz 84 (**13:16 min**) und **Theo Stolle** auf Platz 87 (**13:17 min**). Im **Schülerlauf 2 der Mädchen** erkämpfte sich **Romy Heidinger** in schnellen **12:29 min** den 10. Platz. **Pauline Barth** auf Platz 23 (**13:05 min**), **Hanna Gunst** auf Platz 31 (**13:29 min**) und **Merle Dung** auf Platz 33 (**13:32 min**) können ebenfalls auf einen sehr erfolgreichen Lauf zurückblicken. Eigentlich müssten wir noch weitere Namen nennen, da weitere 8 Läuferinnen unter den ersten 100 ins Ziel kamen.

Schön, dass noch viele Zuschauer beim **Schülerlauf 3** dabei waren und unseren einzigen Starter **Luis Barth** lautstark unterstützten, der in tollen **18:04 min** ins Ziel kam.

Toll, dass wieder so viele unserer Schüler und Schülerinnen dabei waren und alle ihr Bestes gegeben haben. Es war wieder für alle ein tolles Gemeinschaftserlebnis!

Am Ende waren sich alle einig: Es hat sehr viel Spaß gemacht und wir wollen im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei sein.

Vielen Dank an unseren Förderverein für den großzügigen Zuschuss bei der Meldegebühr und bei der Anschaffung der T-Shirts!

S. Bach, GS Aichwald



S. Bach

Seniorennachrichten

**Seniorenrat
Aichwald**



Seniorenrat Aichwald

Kontakt zum Seniorenrat

Internet: www.aichwald.de/seniorenrat

E-Mail: teacherneumann@web.de, Tel. 07 11 / 16 03 24 59

Unsere Angebote in der kommenden Woche Montag

9.00 – 10.00 Uhr Nordic Walking 60+, Treffpunkt: Schanbach Ende Jägerhausweg

10.00 – 11.00 Uhr B.U.S.-Gruppe, Brunnen vor der Schurwaldhalle

14.45 – 16.15 Uhr 5 Esslinger, Schurwaldhalle Raum 1+2

15.40 – 16.40 Uhr Linedance, Schurwaldhalle Raum 4

Dienstag

10.30 – 12.00 Uhr Französisch ohne Eile, Schurwaldhalle Raum 3

17.00 – 19.00 Uhr Miteinander, Gasthof Linde

Mittwoch

9.30 Uhr Radlertreff, am Brunnen Schurwaldhalle Rückfragen: Frau Beck Tel. 07 11 / 3 10 84 37

15.00 – 17.00 Uhr kleines Aichwaldtheater, Schurwaldhalle Raum 4

Donnerstag

15.00 – 16.00 Uhr Bürger PC, Bücherei Aichwald

15.00 – 16.00 Uhr Gedächtnistraining, Schurwaldhalle Raum 3

Beratungen und Hilfe

– Fahrdienst: Frau Schlumberger Tel. 36 14 01

Anmeldung 3 Werktage vorher

– Kleine Handwerkliche Tätigkeiten: Herr Haller Tel. 36 24 25

– Patientenverfügung/Vollmachten: Seniorenrat Tel. 16 03 24 59

– PC Hilfe: Herr Weinschenk Tel. 36 18 13

Kleine handwerkliche Tätigkeiten!

Was können Sie von der Gruppe des Seniorenrates „kleine handwerkliche Tätigkeiten“ erwarten?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn Sie keine Möglichkeit haben, bei handwerklichen Problemen, auf die Hilfe von Angehörigen zurückzugreifen.

Wir sind ein kleines Team von kompetenten ehrenamtlichen Helfern. Wir helfen bei kleinen Reparaturen, in und ums Haus, die eine helfende Hand, aber nicht gleich den Einsatz eines Handwerksbetriebes erforderlich machen.

Wir beraten Sie gerne, wenn Sie unsicher sind, ob ein Kundendienst gerufen werden muss, oder ein paar fachkundige Handgriffe von uns ausreichen, um den Schaden zu beheben.

Anfrage

– über das Seniorenratstelefon: Tel. 07 11 / 16 03 24 59

– oder: Michael Gramann Tel. 07 11 / 36 26 49

– oder: Günter Haller Tel. 07 11 / 36 24 25



S. Bach

Bundesjugendspiele der Klassen 3 und 4

Nachdem wir den ursprünglichen Termin für unsere Bundesjugendspiele aufgrund der Hitzewelle verschieben mussten, war es am Do., 02.07.2026, dann doch soweit: die Schüler und Schülerinnen der Klassen 3 und 4 trafen sich zu den diesjährigen Bundesjugendspielen auf dem Sportplatz in Schanbach. Bei perfekten Wetterbedingungen konnte es nach dem gemeinsamen Aufwärmen mit Musik endlich an den Stationen losgehen.

In Riegen eingeteilt musste jede Klasse die leichtathletischen Disziplinen Weitsprung, Weitwurf und Sprint durchlaufen. Zur Überbrückung der Wartezeit konnte auf dem Rasen Fußball gespielt oder eine der vielen Freispielgegenstände genutzt werden. Auch ein Spielfeld mit „Ball über die Schnur“ und ein Staffellauf wurden rege genutzt. Nachdem alle Klassen den Dreikampf beendet hatten, ging es nach einer kurzen Pause mit dem 800m-Lauf weiter. Mit der starken Beteiligung von 75 SchülernInnen ging es in 4 Läufen an den Start. Getragen von der lautstarken Unterstützung der Zuschauer gab es spannende Läufe und beachtliche Laufzeiten.

Ausgepowert, aber zufrieden und glücklich trafen sich alle Klassen zum gemeinsamen Abschluss. Alle waren sich einig: es war ein toller Sporttag!

Unser besonderer Dank geht an alle Helfer vom ASV und der Kernzeit und an alle Kolleginnen und Kollegen für die tolle Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Sporttages. S.Bach

PC/Handy-Hilfe-Team: Infotreff vor Bäckerei Stolle

Am **Freitag, 17. Juli 2026** können Sie uns von 14.00 – 17.00 Uhr vor der Bäckerei antreffen und uns zu Ihrem Handy oder Laptop oder PC befragen. Wir helfen Ihnen gerne und kostenlos!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

Uwe Weinschenk, Verantwortlicher für das PC/Handy-Hilfe-Team



Neues vom PC/Handy-Hilfe-Team

„Mit Smartphone und Tablet stärker am Leben teilhaben!“

Eine neue App für einsteigende Senior*innen von der LFK. Wir helfen Ihnen kostenlos beim Installieren und Bedienen.
Immer donnerstagsnachmittags von 15.00 – 16.00 Uhr in der Bäckerei Schanbach.
Ihr PC/Handy-Hilfe-Team

Gedächtnistraining

Seit Januar 26 gibt es wieder 1 X im Monat ein Angebot um unsere „grauen Zellen in Schwung zu bringen“. Die Übungen und Spiele dienen dazu unsere Gedächtnis- und Konzentrationsfähigkeit zu verbessern bzw. zu erhalten. Die unterhaltsamen Aufgabestellungen sind im bekannten und neuen Format.

Wir treffen uns am 16. Juli, 15.00 – 16.00 Uhr im Vereinsraum 3 der Schurwaldhalle.

Einfach vorbeikommen und ausprobieren! Es ist nie zu spät!

Weitere Termine: nach der Sommerpause am 15. Oktober 2026

Kontakt: Maria Bach (zertifizierte Gedächtnis- und Konzentrations-trainerin), Telefon: 36 42 07

Kirchen

Ökumene



Ökumenische Frauengruppe

Wir treffen uns am 16. Juli, um 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Aichelberg. An diesem Abend wird Pfarrerin Gund bei uns sein. Sicher wird es für alle ein interessanter und besonderer Abend.
Hildegard Töpler (Tel. 07 11 / 36 23 06)

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde Aichwald

<http://www.aichwald-evangelisch.de>

PFARRAMT I seit 01.12.2025 vakant (nicht besetzt)

Gemeindebüro Schanbach

Petra Gröschl: Mo. + Fr. 9.00 – 11.00 Uhr + Di. 14:00 – 16.00 Uhr (Mi + Do **nicht** für Aichwald tätig!)

Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,

E-Mail: pfarramt.aichwald@elkw.de

PFARRAMT II

Pfrin. Lea Gund, Poststraße 16, Tel. 07 11 / 36 19 68, Mobil 01 52 / 28 72 38 17, E-Mail: lea.gund@elkw.de

Gemeindebüro Aichelberg und Vermietung/Raumbelegung unserer 2 Gemeindehäuser:

Tanja Junginger: Di. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07 11 / 36 19 68, E-Mail: tanja.junginger@elkw.de

Das Gemeindebüro in Aichelberg ist vom 30.06. – 14.07.2026 geschlossen.

Gemeindediakon

Tobias Schulz, Pfarrhaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 47

Mobil 01 57 / 85 66 85 89, E-Mail: tobias.schulz@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung

Sarah Neumann: Mi. + Do. 9.00 – 12.00 Uhr, Gartenstraße 10, Schanbach, Tel. 07 11 / 36 28 42, E-Mail: agl.aichwald@elkw.de

Eine-Welt-Verkaufsstelle

Sigrid Hörsch, Schulstr. 7, Aichschieß, Tel./Fax 07 11 / 36 40 46

Evangelisches Jugendwerk Aichwald e.V. (eja)

Anke Walliser, Lindenstr. 20, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 50 87 86 19, E-Mail: eja@schurwald.info

Bankverbindung

KSK Esslingen-Nürtingen

IBAN: DE89 6115 0020 0000 6824 80, BIC: ESSLDE66XXX

Nachrichten aus dem Kirchengemeinderat: Auf unserer Homepage informieren wir regelmäßig über Themen der Kirchenleitung

Gottesdienste und Andachten

Wochenspruch für 6. Sonntag nach Trinitatis

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja 43,1)

Freitag, 10. Juli

10.30 Uhr **Seniorenzentrum**, Gottesdienst, Pfarrerin Gund

Sonntag, 12. Juli

10.00 Uhr Aichelberg, Lighthouse-Gottesdienst mit Band und dem Lighthouse-Team. Bleiben Sie nach dem Gottesdienst gerne noch zum Ständerling. Für Getränke ist gesorgt, das Team freut sich über mitgebrachtes Fingerfood.

Veranstaltungen

Mittwoch, 8. Juli

9.00 – 10.00 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining – auch für Menschen mit Rollator geeignet** – im Ev. Gemeindehaus Schanbach, Kontakt: Marion Seifert (Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

Konfi im Ev. Gemeindehaus Aichelberg:

15.30 – 16.30 Uhr Gruppe 1

16.45 – 17.45 Uhr Gruppe 2

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

20.00 Uhr **Stiftungstreff der Vier-Kirchen-Stiftung** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

Donnerstag, 9. Juli

19.30 Uhr **Aichwald Gospel Singers** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

Freitag, 10. Juli

Aichwalder Löwen – Lions – Jump

Im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

17.00 – 18.30 Uhr: Jungchar „Aichwalder Löwen“ (ab 1. Klasse)

19.00 – 21.00 Uhr: Jugendkreis (ab 6. Klasse)

Montag, 13. Juli

10.00 – 11.30 Uhr **Krabbelgruppe „Grashüpfer“** für Kinder von 0 bis 3 Jahren im Ev. Gemeindehaus in Aichelberg

19.30 Uhr **Schanbacher Chor** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

Dienstag, 14. Juli

Aichwalder Kinderchor im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

16.30 – 17.00 Uhr Gruppe 1: Kinder ab 4 Jahren bis 2. Klasse

17.15 – 17.45 Uhr Gruppe 2: 3. Klasse – 4. Klasse

18.00 – 18.30 Uhr Gruppe 3: ab 5. Klasse
Bitte mit Voranmeldung per Email
(Dancing-Meli@web.de)

Mittwoch, 15. Juli

9.00 – 10.00 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining – auch für Menschen mit Rollator geeignet** – im Ev. Gemeindehaus Schanbach, Kontakt: Marion Seifert (Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

Konfi im Ev. Gemeindehaus Aichelberg:

15.30 – 16.30 Uhr Gruppe 1

16.45 – 17.45 Uhr Gruppe 2

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Besondere Hinweise

Sommerspaß für alle: 5. Aichwalder Watersoccer-Turnier am Sonntag, 19. Juli 2026, um 15.00 Uhr, im Gemeindehausgarten beim Ev. Gemeindehaus in Aichelberg

Anmeldung der Zweier-Teams mit Angabe von Namen, Alter und Telefonnummer bis spätestens Mittwoch, 15.07.2026 an IGeL-Aichwald@gmx.de. Nachmeldungen sind am Turniertag vor Ort möglich, sofern noch Plätze frei sind. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle sind eingeladen! Watersoccer wird im Freien an einem Tisch gespielt und ähnelt Tischkicker. Zwei Teams treten gegeneinander an und versuchen, einen Ball mithilfe von Wasserspritzen ins gegnerische Tor zu befördern. Spaß und Erfrischung garantiert! Für Getränke ist gesorgt.

Schurwaldbrief erscheint in der 30. KW

In der 30. Kalenderwoche erscheint die Sommerausgabe des Gemeindebriefs der Ev. Kirchengemeinde. Auch diesmal bietet der Schurwaldbrief Einblicke in das Gemeindeleben und Artikel, die nicht nur für Mitglieder unserer Kirchengemeinde interessant sind. Neben dem Geistlichen Wort unseres Diakons Tobias Schulz und dem Sommergruß unserer Pfarrerin Lea Gund, lesen Sie in der Sommerausgabe u.a. über das Café Margaretha in Aichschieß, das 30jährige Jubiläum des Mesnerteams Krummhardt, ein Interview mit dem neuen Pfarrer der Gemeinde St. Bernhard zum Hohenkreuz, Herrn Konstantin Weeber, und einen Artikel über das European Gospel Festival in Stuttgart. Neu aufgenommen haben wir die Rubrik „KGR Aichwald Kompakt“ und berichten darin über die Arbeit unseres Kirchengemeinderates. Auch wieder dabei: eine Geschichte von „Florian im Eierkarton“ und die Kolumne „Vom Verschwinden der Gletscher“. Sie interessieren sich für historische Ereignisse in Aichwald? Kirchenbücher können dafür eine interessante Quelle sein: Lesen Sie den ersten Teil der dramatischen Auswanderungsreise der Aichelbergerin Friederica Rühlen, die sich im 19. Jahrhundert auf den Weg nach Australien macht. Diese und weitere Beiträge zeigen, wie vielfältig unsere Kirche in und für Aichwald wirkt. Die Sommerausgabe finden Sie ab der 30. KW auch online auf unserer Homepage.

Schurwaldbrief – Schreiben, gestalten, mitdenken

Für unser Redaktionsteam des ev. Gemeindebriefs „Schurwaldbrief“ suchen wir interessierte Menschen, die Freude daran haben, das Leben unserer Gemeinde mitzugestalten und sichtbar zu machen. Vielleicht schreiben Sie gerne Artikel, führen Interviews oder berichten über Veranstaltungen und Aktionen in unserer Gemeinde. Ebenso wichtig ist aber auch der Blick für das Gemeindeleben insgesamt: Welche Gruppen und Kreise gibt es? Welche Themen bewegen die Menschen? Was sollte im Gemeindebrief seinen Platz finden? Man muss also nicht unbedingt selbst Texte schreiben. Auch die Mitarbeit bei der Planung, Strukturierung und Gestaltung der Inhalte ist eine wertvolle Unterstützung für unser Redaktionsteam. Wenn Sie Interesse haben oder einfach einmal unverbindlich hineinschnuppern möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Rückmeldung! Melden Sie sich gerne unter: Schurwaldbrief.Aichwald@elkw.de

Café Margaretha hat am Sonntag, 02.08.2026, wieder von 14.30 – 17.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Aichschieß für Sie geöffnet. Genießen Sie selbstgebackene Kuchen und Torten, Kaffee, Tee oder auch ein Gläschen Sekt in netter Atmosphäre.

Wenn Sie gerne backen und uns mit einem Kuchen unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei unserem „Team Café Margaretha“, telefonisch über die Pfarrämter oder über die Kirchen-App. Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Café Margaretha

Süddeutsche Gemeinschaft



Kontaktdaten

Uhlandstraße 7, Aichwald-Schanbach
Kontaktadresse: Familie Eichel (Tel. 36 43 22)
Internet: www.sv-aichwald.de

Wir laden ein

Freitag, 10. Juli

16.00 Uhr Rasselbande (ab 3 Jahren)

17.30 Uhr Jungschar

19.30 Uhr Teenkreis

Sonntag, 12. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 14. Juli

9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis

14.30 Uhr Frauenkreis

Kurzfristige Änderungen werden in der App „SV-Aichwald“ und unter svaichwald.comuniapp.de bekannt gegeben.

Katholische Kirche



Kontaktdaten

Kath. Pfarramt – Waldstr. 27, 73666 Baltmannsweiler
www.se-baltmannsweiler-aichwald.drs.de

Pfarrer Robert Aubele

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-15, E-Mail: Robert.Aubele@drs.de

Pfarrbüro Frau Claudia Stapf

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-0

E-Mail: KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Mo. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 9.00 – 11.00 Uhr

Do. 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchenpflege Frau Christine Kappel

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-11, Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Baltmannsweiler@nbk.drs.de

Gottesdienstordnung

Samstag, 11. Juli – Hl. Benedikt von Nursia, Patron Europas

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier und Kirchenstammtisch

Sonntag, 12. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Aichschieß 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Beuren 11.00 Uhr Mitmach-Picknickdecken-Gottesdienst beim Brot.Zeit.Fest im Freilichtmuseum Beuren

Dienstag, 14. Juli – Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer (1614)

Aichelberg 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. Juli – Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum

Baltmannsweiler 15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 16. Juli – Hl. Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 17. Juli

Schanbach 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im
Seniorenzentrum

Baltmannsweiler 20.00 Uhr Konzert Akkordeonorchester

Samstag, 18. Juli

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Feier der Firmung am 5. Juli in Baltmannsweiler

Im Gottesdienst am 5. Juli 2026 sind 18 Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde durch Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker gefirmt worden. Besonders danken möchten wir allen, die in der Vorbereitung des Gottesdienstes und der musikalischen Gestaltung mitgewirkt haben.

Danke Domkapitular Dr. Scharfenecker, der im Namen unseres Bischofs diesen 18 Jugendlichen das Sakrament der Firmung gespendet hat. Danke an die Abiturientin Marie Petek, die vor vier Jahren gefirmt wurde und schon vor zwei Jahren und nun dieses Jahr im Firmteam mitgearbeitet hat. Danke unserer Jugendreferentin Katrin Riebl für die wertvolle und wohlthuende Mitarbeit bei der Firmvorbereitung von den ersten Planungsschritten bis zur Umsetzung der Ideen. Danke der Band unter der Leitung von Martina Branke, Ehepaar Heidi und Stefan Hertkorn mit Tochter Valentina (Gesang) und Sohn Theo (Cajón), Maike Lang und Michelle Seitz für die musikalische Gestaltung dieses Firmgottesdienstes. Und nicht zuletzt danken wir Gott, der den Jugendlichen in besonderer Weise nahegekommen ist. In der Firmung haben die Jugendlichen zugesagt bekommen: Gottes Geist begleitet euch, stärkt euch und gibt euch Mut für euren Weg. Euch, liebe Jugendliche, wünschen wir von Herzen, dass dieser Tag mehr bleibt als eine schöne Erinnerung: dass euer Glaube lebendig bleibt, mitwächst und euch trägt – in guten Zeiten und auch dann, wenn Fragen auftauchen. Traut euch, euren eigenen Weg mit Gott zu gehen, offen, ehrlich und mit Vertrauen. Und fühlt euch weiterhin eingeladen: zu Jugendgottesdiensten, Fahrten und allem, was unsere Gemeinde für euch anbietet. Wir freuen uns, wenn wir uns wiedersehen.

Robert Aubele, Pfarrer



Bild: Alexander Urban

Herzliche Einladung zu unserem Kirchenstammtisch am 11.07.2026

Gemeinsam wollen wir miteinander Zeit verbringen, fröhlich sein, essen und trinken, es uns gut gehen lassen. Am Samstag jeweils nach dem Abendgottesdienst gegen 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Baltmannsweiler. Die Kids und Jugendlichen dürfen sich währenddessen beim Dart, beim Tischkicker, an der Tischtennisplatte, mit Gesellschaftsspielen und im Jugendraum die Zeit gemeinsam vertreiben. Für Essen und Trinken ist gegen einen Unkostenbeitrag gesorgt.

Familientag Brot.Zeit.Fest

Am **12. Juli 2026** sind wieder alle Familien von 11.00 – 17.00 Uhr zum Brot.Zeit.Fest ins Freilichtmuseum Beuren herzlich eingeladen. Der beliebte Familientag startet um 11.00 Uhr mit einem Mitmach-Picknickdecken-Gottesdienst. Alle, die zum Gottesdienst da sind, haben an dem Tag freien Eintritt.

Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von dem Kinder- und Jugendsingkreis St. Petrus und Paulus, Neuhausen. Ab 12.00 Uhr stehen dann viele tolle Aktionen für Klein und Groß auf dem Programm: eine Entdeckungsreise „Vom Korn zum Brot“, Kinderschminken, Tierfütterung, inklusive Spiele und vieles mehr. Als Besonderheit gibt's diesmal um 15.00 Uhr eine Family Impro Show. Auch die Maus Kornl wird natürlich wieder als Maskottchen dabei sein. Den ganzen Tag besteht die große Chance, den Dorfspielplatz des Freilichtmuseums mit Rutschenturm und Kletterlandschaft zu erkunden. Der Familientag ist vor allem gedacht für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter, mit und ohne Behinderung (Übersetzung in Gebärdensprache). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstaltet wird das Brot.Zeit.Fest vom Katholischen Dekanat Esslingen-Nürtingen, den Evangelischen Kirchenbezirken Nürtingen und Esslingen, der Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen und dem Freilichtmuseum Beuren. Alle Infos unter www.brot-zeit-fest.de

Seniorenachmittag am 15. Juli 2026 um 11.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen in der Gaststätte Zeus auf dem Jägerhaus Bitte beachten: Wir treffen uns dieses Mal an einem Mittwoch. Wir wollen gemeinsam Mittagessen gehen in die Gaststätte Zeus am Jägerhaus. Wir treffen uns um **11.00 Uhr** am Parkplatz von St. Martin in Aichelberg pünktlich zur **Abfahrt**.

Einen guten Appetit wünscht das Team vom Seniorennachmittag. Im August 2026 sind Sommerferien!

Für das Team vom Seniorennachmittag, Barbara Walden

Kirche anders. Frauenkirche am 15. Juli 2026

Termin der Frauenkirche im Überblick:

Mittwoch, 15.7.2026, 18.30 – ca. 20.30 Uhr

Die Freiheit des inneren Himmels –

Frauenkirche to go mit Impulsen von ETTY HILLESUM

Musik: Emily Puz, Akkordeon

Leitung: Claudia Schmidt, KDFB Rottenburg-Stuttgart

Beginn und Ende: Hof hinter der Kirche St. Georg

Heilbronner Str. 135, 70191 Stuttgart

In diesem Sommer wollen wir uns mit der Frauenkirche auf einen inneren und äußeren Weg begeben. Gemeinsam beginnen wir die Liturgie auf dem Hof hinter der Kirche St. Georg. Dabei begleitet uns Emily Puz mit ihrem Akkordeon musikalisch. Später brechen wir auf zu einem Spaziergang in die Umgebung, gestaltet mit Impulsen von ETTY HILLESUM, die in der Zeit des Nationalsozialismus als verfolgte Jüdin die Freiheit ihres inneren Himmels entdeckte....)

Die Liturgie findet bei jedem Wetter statt. Das gemeinsame Ende ist gegen 20.30 Uhr an der Kirche St. Georg vorgesehen....)

Kontakt: Kath. Deutscher Frauenbund, Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, 0711/9791-4720, frauenbund@blh.drs.de, www.kdfb-drs.de

Neuapostolische Kirche**Gottesdienste und Veranstaltungen**

Brucknerstraße 8, 73773 Aichwald-Aichschieß

Kontakt: Michael Loy, Tel. 07 11 / 36 48 49

Internet: www.nak-aichwald.de

Mittwoch, 8. Juli

20.00 Uhr W-Beutelsbach **Gottesdienst** mit Telefon- und Livestreamübertragung

20.00 Uhr Remseck Jugend **FreshUp-Gottesdienst**

Sonntag, 12. Juli

9.30 Uhr Aichwald **Gottesdienst** mit Livestreamübertragung

Mittwoch, 15. Juli

20.00 Uhr W-Beutelsbach **Gottesdienst** mit Telefon- und Livestreamübertragung

Freikirchen

Nachbarschaftskirche Aichwald

↳ nachbar
schafts-
kirche

Gottesdienste und Veranstaltungen

Die Veranstaltungen finden momentan an verschiedenen Orten statt.
Kontakte: Pastor Andreas Klöpfer, Tel. 01 52 / 31 97 55 68, Michaela Schulz, Tel. 07 11 / 91 23 96 64 und Bernhard Gaßmann, Tel. 0 71 83 / 75 31, E-Mail: info@nachbarschaftskirche.de, Internet: www.nachbarschaftskirche.de

Sonntag, 12.07.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in den Vereinsräumen der Schurwaldhalle

Freitag, 10.07.2026

10.00 Uhr Gebetstreff bei Familie Schulz

Jeden **Dienstag um 20.00 Uhr Gebet** per Zoom.

Vorschau: Am **Sonntag, 19.07.2026 um 10.00 Uhr** wird Pastor Frank Schünemann den Gottesdienst wieder musikalisch gestalten. Er findet in den Vereinsräumen der Schurwaldhalle statt.

Herzlich willkommen!

Vereine

ASV Aichwald



Kontaktdaten

Postanschrift: ASV Aichwald e.V., Krummhardter Str. 52, 73773 Aichwald

Geschäftsstelle: Tel. 07 11 / 36 47 42, Fax 07 11 / 5 40 33 05

E-Mail: info@asv-aichwald.de, Krummhardter Str. 52, 73773 Aichwald

Telefonische Sprechzeiten: Dienstag von 16.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch von 10.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Dienstag von 16.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten des ASV Vereinsheim:

Montag	Ruhetag
Dienstag – Freitag	15 – 24 Uhr
Samstag	14 – 24 Uhr
Sonntag	14 – 22 Uhr

Tel. 36 24 08

Die Küche ist von Di – Fr jew. von 17.00 – 21.00 Uhr, Sa ab 16.00 – 21.00 Uhr + So 16.00 – 21.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Frische Pizza und Pasta / Vorbestellung und Abholung.

Sportabzeichen 2026 beim ASV Aichwald

Das Ehrenzeichen für eure Fitness

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Legende, die jedes Jahr aufs Neue befeuert wird – und das von über 1 Millionen Menschen aller Altersklassen mit und ohne Behinderung. Über die Hälfte von ihnen erhält die Auszeichnung, offiziell ein „Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter“. Das Deutsche Sportabzeichen erhältst du für Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Nicht in einer Sportart, sondern in vielen. Die Sportabzeichen-Community trifft sich überall in Deutschland und auch in Aichwald. Der ASV Aichwald bietet die Möglichkeit das Sportabzeichen zu erlangen.

An folgenden Terminen kannst Du dafür trainieren bzw. schon die ersten Prüfungen in den Disziplinen ablegen: Jeweils freitags von 19.00 – 21.00 Uhr treffen wir uns im Stadion von Aichwald. – 10. Juli, 17. Juli, 31. Juli und am 7. August 2026

Den Termin für die Schwimmdisziplin legen wir mit den Teilnehmern gemeinsam fest.

Kontakt: Jürgen Hanke Mobil 01 71 / 7 69 00

Kosten für ASV Mitglieder: € 5,00

Kosten für Nichtmitglieder: € 10,00

Abteilung Fußball

News: Aus SG Schurwald wird ASV Aichwald II

Unser SG-Partner vom TSV Baltmannsweiler war zuletzt maximal enttäuscht über die Niederlage im Relegationsfinale zur Kreisliga A – und wir ebenso. Spielen doch viele der Jungs aus der gemeinsamen SG-Jugend beim TSV in der Ersten, da wünscht man sich das Beste! Obendrauf eröffnete sich durch den Nichtaufstieg des TSV in die Kreisliga A sowie die Neukonzipierung der Kreisligen B in Verbindung mit der Einführung der Kreisliga C ein handfestes Problem: Aus zwei Kreisligen B für den Kreis Esslingen wird künftig nur noch eine. Und der TSV sowie die gemeinsame SG Schurwald dürfen nicht in derselben Liga eingeteilt sein. Die Folge: Entweder die 1. Mannschaft des TSV oder die SG hätte künftig in der Göppinger oder der Nürtinger Kreisliga B spielen müssen. Der TSV schloss eine Spielrunde in einer der weiter entfernten B-Ligen für sich aus. So entstand folgerichtig für die SG die Frage, ob sie in einer der weiter entfernten B-Ligen startet oder den SG-Status aufgeben und in der kommenden Saison stattdessen zwingend als ASV Aichwald II antreten muss.

Sachlicher Ausgangspunkt dabei ist, dass die SG durch den TSV aufgrund der schmalen Kaderbreite in den vergangenen beiden Jahren nicht mehr – wie noch im ersten Jahr – wirklich maßgeblich unterstützt beziehungsweise getragen werden konnte. Im Trainingsbetrieb war dies gar nicht möglich, im Spielbetrieb lediglich in wenigen Einzelfällen. Diese waren für die SG-Mannschaft und auch für die betreffenden Spieler jedoch sehr erfreulich. Mit Blick auf die Zukunft konnte der TSV aufgrund verschiedener Unsicherheiten – wie das heutzutage leider häufig der Fall ist – keine Planungssicherheit bieten, weder hinsichtlich der quantitativen noch insbesondere der qualitativen Spielerunterstützung. Das klare Ergebnis bei der Bewertung von Spielen in einer „fernen B-Liga“ war, dass dies bereits für eine 1. Mannschaft – siehe die völlig nachvollziehbare Entscheidung des TSV – und erst recht für eine 2. Mannschaft aufgrund der Rahmenbedingungen äußerst nachteilig ist: unter anderem lange Fahrzeiten, hohe Fahrtkosten, wenig Zuschauersupport bei Auswärtsspielen sowie wenige bis gar keine Gästefans bei Heimspielen. Auf der Hand liegt zudem das Risiko – beziehungsweise nahezu die Gewissheit – einer Kaderausdünnung. Eine Verschlechterung der genannten Rahmenbedingungen führt mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit dazu, Spieler zu verlieren oder sie nur noch sporadisch für Einsätze motivieren zu können. Jeweils zwei Stammspieler werden der SG in der neuen Saison aufgrund eines Wegzugs an entfernte Studienorte beziehungsweise durch das Aufrücken in den Kader der 1. Mannschaft nicht mehr zur Verfügung stehen. Daher sind sogenannte Doppelspieltage auswärts, an denen die 1. und die 2. Mannschaft beim selben Gegner antreten, von enormer Bedeutung. Dadurch stehen Spieler für die 1. Mannschaft zur Verfügung, können aber zumindest teilweise auch in der 2. Mannschaft eingesetzt werden.

Als Resümee bleibt festzuhalten: Der Nichtaufstieg des TSV sowie die Veränderungen der Ligenstruktur und weiterer Rahmenbedingungen zwingen zunächst vorübergehend dazu, die Möglichkeiten und Vorteile, die die SG bietet, nicht nutzen zu können – obwohl diese von den Vereinen, der Mannschaft und den Spielern gleichermaßen geschätzt werden. Manchmal braucht es offenbar einen Schritt zurück, um anschließend wieder zwei Schritte nach vorne gehen zu können. Sportlicher Gruß,
die Abteilungsleitung

Abteilung Turnen und Leichtathletik

Starke Leistungen

beim Landesfinale in Heidenheim

Am 4. Juli trafen sich die besten Mehrkämpferinnen Württembergs in Heidenheim zum Landesfinale der Mehrkampfmeisterschaften. Bereits Ende April hatten sich beim Mehrkampftag des Turngaus Neckar-Teck mit Leni Gravina, Lena Gotschy und Hanna Richl gleich drei Turnerinnen der TG-Schurwald (TSV Baltmannsweiler und ASV Aichwald) für diesen hochkarätigen Wettkampf qualifiziert.

Leni Gravina und Lena Gotschy gingen in der Altersklasse 13 an den Start. Der Wettkampf begann mit den leichtathletischen Disziplinen Lauf, Weitsprung und Schlagballwurf. Da der Trainingsschwerpunkt unserer Turnerinnen auf dem Gerätturnen liegt, war die Konkurrenz, die oftmals zusätzlich zum Turnen auch regelmäßig Leichtathletik trainiert, eine große Herausforderung. Lena ging zudem mit einer Fingerverletzung an den Start, die sie sich in der Woche zuvor zugezogen hatte. Dennoch zeigte sie großen Kampfgeist und sammelte in allen Disziplinen wichtige Punkte. Besonders überzeugen konnte Leni beim Leichtathletik. Mit der zweitbesten Weite im Schlagballwurf, einer Top-Drei-Platzierung im Weitsprung und einer starken Laufleistung legte sie den Grundstein für einen erfolgreichen Wettkampf und gehörte nach den leichtathletischen Disziplinen zu den besten Teilnehmerinnen ihres Feldes.

Durch technische Probleme und einem großen Zeitverzug aufgrund sehr vieler Teilnehmer konnten die Turndisziplinen erst am späten Nachmittag beginnen. Lena überzeugte hier insbesondere am Barren, wo ihre Übung nur von zwei Teilnehmerinnen übertroffen wurde. Auch am Boden und Sprung zeigte sie ausgesprochen starke Leistungen. Leni präsentierte ebenfalls gelungene Übungen und bestätigte ihr Können auch an den Turngeräten.

In einem Teilnehmerfeld von 45 Turnerinnen belegte Lena einen sehr guten 21. Platz. Leni durfte sich über einen hervorragenden 6. Platz freuen und verpasste die Medaillentränge nur knapp.

Für Hanna Richl begann der Wettkampf in der Altersklasse 16/17 am Nachmittag mit Lauf, Weitsprung und Kugelstoßen. Trotz der sommerlichen Temperaturen zeigte sie in den leichtathletischen Disziplinen einen gelungenen Wettkampf und erzielte durchweg gute Ergebnisse. Nach einer langen Wartezeit konnte sie schließlich am Abend an die Turngeräte gehen. Dort präsentierte sie saubere Übungen und überzeugte mit ihrer sicheren und gekonnten Ausführung. Da ihr Trainingsschwerpunkt auf den Kürübungen liegt und im Mehrkampf Pflichtübungen gefordert werden, musste sie sich in einzelnen Disziplinen einigen Spezialistinnen geschlagen geben. Mit einem starken 14. Platz unter 23 Teilnehmerinnen zeigte sie dennoch eine überzeugende Gesamtleistung. Besonders bemerkenswert ist, dass Hanna als 16-Jährige dem jüngeren Jahrgang der Altersklasse 16/17 angehörte und sich dennoch hervorragend behauptete.

Mit den Platzierungen 6, 14 und 21 präsentierten sich alle drei Turnerinnen unseres Vereins auf Landesebene in einem starken Teilnehmerfeld hervorragend und unterstrichen ihre Vielseitigkeit und ihr Können. Herzliche Gratulation!!

Ein herzliches Dankeschön an die Fahrer, an Nicole Rosenauer die als Betreuer mit vor Ort war, sowie an Fabian Seeger, der unseren Verein als Kampfrichter vertreten hat.



Landesfinale Mehrkampf 4.7.2026 in Heidenheim

Abteilung Volleyball

Mixed Training am Donnerstag 20.00 Uhr

Sei dabei und lass dich vom Spielfluss mitreißen.

Einfach vorbeikommen und mitspielen. Jeden Donnerstag von 20.00 – 22.00 Uhr. Voraussetzung sind Grundkenntnisse im Volleyball.

Folge uns auf Facebook oder Instagram um über aktuelle Spieltage und Veranstaltungen informiert zu sein.



DRK Deutsches Rotes Kreuz



Ü60 – Kaffee und mehr, unser nächster Termin

Das **Deutsche Rote Kreuz Aichwald** lädt herzlich zum nächsten Treffen der beliebten Veranstaltungsreihe

„Ü60 – Kaffee und mehr“ ein. Der gemütliche und informative Nachmittag findet statt am

– **Mittwoch, 15. Juli 2026, von 14.30 – 17.00 Uhr im DRK-Zentrum, Hauffweg 2 in Schanbach.**



Bewegung und Fitness bis ins hohe Alter.

Mit zunehmendem Alter nehmen **Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination** ab, wenn man nicht aktiv gegensteuert. Durch regelmäßige Bewegung können diese Fähigkeiten erhalten oder sogar verbessert werden. **Muskeltraining** stärkt die Muskulatur, stabilisiert das Skelett und erleichtert alltägliche Bewegungen wie Treppensteigen oder Aufstehen von einem Stuhl. **Ausdauertraining** wie Schwimmen, Radfahren oder Laufen verbessert Herz-Kreislauf-Funktion, Lungenleistung und Stoffwechsel und unterstützt die Durchblutung des Gehirns. **Gelenkschonende Aktivitäten** fördern die Knochendichte und reduzieren das Risiko von Stürzen und Knochenbrüchen.

Frau Katharina Fortanier vom Gesundheitszentrum König in Aichwald wird uns dazu Einblick in die interessanten Möglichkeiten geben.

Wie immer steht auch das Beisammensein in geselliger Runde im Mittelpunkt. Bei Kaffee und frischen Brezeln können die Gäste einen kurzweiligen Nachmittag verbringen und kurzweilige Gespräche führen. Wer will, darf sich gerne unter folgenden Kontakten anmelden. Auch Nichtmitglieder des Roten Kreuzes sind herzlich willkommen. per E-Mail an wolfgang.rommel@drk-aichwald.de oder telefonisch bei **Sieglinde Edlinger unter Tel. 07 11 / 36 15 15.**

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Hitze-Tipps nicht nur für Senioren

Wenn in den kommenden Tagen das Thermometer vielerorts 30 Grad und mehr anzeigt, ist das für viele Menschen sicher ein Grund zur Freude. Extremtemperaturen bergen leider aber auch erhebliche gesundheitliche Risiken – vor allem für kleinere Kinder, ältere oder kranke Menschen. Und: „An vielen Stellen können wir uns gegen die Auswirkungen der Hitze wappnen“, sagt DRK-Bundesarzt Universitäts-Professor Dr. Bernd Böttiger. Das Deutsche Rote Kreuz hat einige Tipps zusammengestellt.

Generell gilt, dass ein Aufenthalt in extremer Wärme eine Belastung für den Körper darstellt. Vor allem Kleinkinder und ältere Menschen sollten daher keinesfalls längere Zeit der direkten Sonne ausgesetzt werden. Und geht es doch in die Sonne, ist der richtige Schutz das A und O. Dazu zählen eine Kopfbedeckung, Sonnencreme mit möglichst hohem Schutzfaktor und nach Möglichkeit Kleidung mit UV-Schutz.

Ganz wichtig: „Bei Hitze ist der Körper auf mehr Flüssigkeitszufuhr angewiesen, gerade bei körperlichen Aktivitäten. An heißen Tagen sollte man als Erwachsener ruhig zwei bis drei Liter Wasser trinken. Ausreichend Flüssigkeit ist essenziell, um einem Kreislaufkollaps vorzubeugen. Auf Alkohol sollte möglichst verzichtet werden. Bei den Mahlzeiten setzen Sie lieber auf leichtere Kost, mit viel Obst, Salat und Gemüse. Und wer Medikamente einnehmen muss, sollte darauf achten, dass diese ausreichend vor Hitze geschützt werden.

Was gilt beim Aufenthalt in geschlossenen Räumen?

Hilfreich ist es, früh und abends gut durchzulüften. Wenn insbesondere kleinere Wohnungen tagsüber genutzt werden, ist es trotz Hitze

ratsam, immer mal wieder kurz durchzulüften, um die Luftfeuchtigkeit zu senken. Wenn sich dagegen tagsüber niemand oder nur kurzzeitig jemand in einer Wohnung befindet, ist es besser, Fenster, Türen, Vorhänge und Rollläden dauerhaft zu schließen.

Und sollte es doch einmal zu einem Hitzschlag kommen? „In einem solchen Moment gilt es, achtsam zu sein und erste Anzeichen wie Kopfschmerzen, eine erhöhte Körpertemperatur und Schwindel ernst zu nehmen. Soweit möglich, sollte die betroffene Person aus der Hitze gebracht werden. Solange sie bei vollem Bewusstsein ist, können elektrolythaltige Getränke, wie eine Apfelsaftschorle, helfen. **Im Notfall gilt: „Nicht zögern. Rufen Sie im Zweifel den Rettungsdienst (Tel. 112).“**

Seniorengymnastik und Skatclub

Unsere Termine bis zu den Sommerferien 2026.

Mit uns fit in den Frühling und Sommer! Um auch im Alter fit, aktiv und beweglich zu bleiben, ist regelmäßige Bewegung – zum Beispiel in Form von Seniorengymnastik – sehr hilfreich. Deshalb freuen wir uns auf Ihren Besuch zu folgenden Terminen:

Montags:

- 13. Juli 2026
- 20. Juli 2026
- 27. Juli 2026

Uhrzeit: jeweils von **14.30 – 15.30 Uhr**

Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15

Skatclub

Warum Skat gesund ist – ein unterschätztes Kartenspiel mit großer Wirkung

Skat leistet einen wertvollen Beitrag zur geistigen, sozialen und psychischen Gesundheit. Gerade in einer Zeit, in der digitale Medien oft dominieren, zeigt Skat, wie gesund gemeinsames Spielen sein kann.

Unsere Termine bis zu den Sommerferien 2026.

Donnerstags:

- 09. Juli 2026
- 23. Juli 2026

Uhrzeit: jeweils von **14.00 – 17.00 Uhr**

Kontakt: Lothar Stolle, Tel. 07 11 / 48 98 55 76

Veranstaltungsort

Alle Veranstaltungen finden im **DRK Zentrum, Hauffweg 2, Schanbach** statt. Eine Mitgliedschaft im Roten Kreuz ist **nicht erforderlich**. Kommen Sie gerne **unverbindlich vorbei!**

Helfen lernen, Freunde finden: Dein Platz beim Jugendrotkreuz!

Du bist zwischen 6 und 18 Jahren und willst auch im Notfall cool bleiben, Dich sozial engagieren, neue Leute kennenlernen und mit Spaß und Spiel etwas über das Jugendrotkreuz erfahren?

Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir bieten Aktion, Spaß und Spiel. Lasst Euch überraschen.

Dazu bieten wir drei Gruppen an:

- eine für Kinder im Alter von 6 – 9 Jahren von 9.00 – 10.00 Uhr
- eine für Kinder im Alter von 10 – 12 Jahren von 10.05 – 11.05 Uhr und
- eine für Jugendliche im Alter von 13 – 18 Jahren von 11.10 – 12.30 Uhr.

Die Gruppenstunden finden alle im **DRK Zentrum Aichwald, Hauffweg 2 in Schanbach** statt.

Kommt zu unserem Sommerfest vor den Sommerferien am **Samstag, 18. Juli 2026 gemeinsamer Abschluss vor den Ferien**

Sollten sich Veränderungen ergeben, werden wir über die Vereinsnachrichten des Amtsblattes „AICHWALD AKTUELL“ informieren. Gerne dürfen Sie für weitere Informationen auch die Mailadresse enikoe.feller@drk-aichwald.de nutzen. Wir freuen uns auf Dich!



Krummhardter Dorflädle



Eine Bühne zum Lädlesgeburtag

Die Idee gab's schon lange, aber bisher war es eher ein Traum: „Es ist Sonntag, der Himmel ist blau, die Sonne scheint. Mitten in Krummhardt spielen tolle Musiker unter der Linde und ringsherum sitzen viele fröhliche Leute, essen und trinken, schwätzen, lachen und singen.“ Zum 20. Lädlesgeburtag wird dieser Traum wahr. Gut, das mit der Sonne und dem blauen Himmel haben wir noch nicht in trockenen Tüchern, sind jedoch zuversichtlich. Und – das mit der Musik unter der Linde klappt. „Wir bauen eine Festbühne auf dem Lindenbuckel!“ – sechs tatkräftige Mannen vom Lädle waren am Samstag mit dicken Brettern und langen Schrauben zugange. Das gigantische Ergebnis kann man am Festwochenende bewundern.

Am Samstag, 18.07. ab 18.00 Uhr baut **DJ Lars** seine Anlage auf und macht für uns Musik zum Tanzen und Mitsingen.

Am Sonntag 19.07. ab 11.00 Uhr: Jazzfrühschoppen des Kulturbeirats mit der Jazzcombo Stolat.

Ab 14.00 Uhr nimmt der **Musikverein Aichschieß** auf der Bühne Platz und unterhält uns mit einem schönen Nachmittagsprogramm. Außerdem gibt es am Sonntagnachmittag ein tolles Kinderprogramm und eine Hüpfburg. Für die fröhlichen Gäste rings um die Linde wird an beiden Tagen außer der angenehmen Unterhaltung viel zu Essen geboten – Weißwürste, Schweinehals, Rote, Bratwürste, Pommes, Rettichbrote, verschiedene Bagels, und zu Trinken – mit und ohne Alkohol. Unsere Bardamen sorgen für tolle Cocktails und gute Laune und am Sonntag wartet eine gut bestückte Kuchentheke auf Abnehmer. Falls es die Sonne zu gut meint, haben wir viele große Sonnenschirme! Wir laden euch herzlich ein mit uns zu feiern und freuen uns auf euch. G.M.



Vielen Dank an die Bühnenbauer! v.l.: Franz, Dennis, Stefan, Benni. Mit dabei waren noch Alex und Markus Foto: Dorflädle

Kulturverein Krummhardt



Kultur und Wein – Wanderausflug nach Strümpfelbach

60 Mitglieder des Kulturvereins Krummhardt trafen sich trotz Temperaturen von knapp 40 Grad zum Vereins-Wandertag. Gestartet wurde in der Ortsmitte Krummhardt, weiter über die Drei Linden und durch den Wald zum Karlstein. Von dort ging der herrliche Blick über das Remstal, Fellbach bis zu den Löwensteiner Bergen. Im Schatten genossen alle die kleine Stärkung in Form von Vesper und gekühlten Getränken. Vor Ort traf die Gruppe dann auf Antje Hieber. Sie führte die Kulturvereiner eineinhalb Stunden entlang des Skulpturenpfads nach Strümpfelbach und erklärte einige der Bronzewerke. Die meisten der Plastiken stammen vom 83jährigen Bildhauer Karl Ulrich Nuss, der seit den 70er Jahren sein Atelier in Strümpfelbach hat. Deutschlandweit findet man Brunnen und Skulpturen von ihm, geschaffen hat er Tausende in verschiedenen Größen, die man in seinem Atelier, in der Skulpturenhalle und in seinem Garten bewundern kann. Zwischendurch gab es dann nochmal eine Erfrischung mit gekühlten Getränken, die das „Begleitfahrzeug“ aufgeladen hatte. Bei diesen Temperaturen eine willkommene Abkühlung. Um 12 Uhr traf die Gruppe dann im Atelier von Karl Ulrich Nuss ein, wo er die Aus-

flügel persönlich begrüßte. In humorvoller und kurzweiliger Art gab er Antworten auf die ihm üblich gestellten Fragen: „Wie entsteht eine Plastik?“ „Wie lange dauert die Herstellung?“ „Was kostet es?“ und „Wieviele Werke sind bisher entstanden?“ Eine halbe Stunde hatte dann jeder zur freien Verfügung, um sich die zahlreichen Kreationen und Schöpfungen des Künstlers zu begutachten. „Konzentrieren Sie sich auf wenige, denn alle können Sie gar nicht anschauen – so viele sind hier zu sehen“, so Nuss. Anschließend war der Weg zum Weingut Kuhnle nicht mehr weit. Unter einem schattenspendenden Segel genossen alle das Mittagessen vom Weingut Wilhelm. Danach führte Werner Kuhnle sehr humorvoll und mit zahlreichen Gedichten und Geschichten durch eine kleine Probe von vier Weinen. Drei davon werden auch auf dem GOLDGELB-Festival ausgeschenkt. Ein lehrreicher, entspannter und gemüthlicher Ausflugstag war viel zu schnell zu Ende. Trotz der sehr hohen Temperaturen hatten alle einen tollen Tag und kamen gesund wieder daheim an. A.G.



GOLDGELB – Bandvorstellung Sonntag, 23. August – Dancing Queens

Sie sind schön, sie sind leidenschaftlich und sie lieben ABBA! Die Dancing Queens wurden 1998 gegründet, haben seit kurzem einige neue Bandmitglieder, die u.a. bei Dieter Thomas Kuhn schon auf der Bühne standen. Jetzt sind sie nach einer Pause mit bewährtem Konzept in voller Blüte zurück! Mit gebührendem Respekt vor dem Original verleihen die Dancing Queens den ABBA-Songs ihre ganz eigene Klangfarbe und besonderen Charakter. Getragen von den fein geschliffenen Arrangements ihrer hochkarätigen Band, einer guten Portion Rock'n' Roll und einer Prise Humor, veredeln die Dancing Queens die schwedischen Perlen der Popmusik. Mit atemberaubenden Choreografien und stilechten Kostümen ist ihre faszinierende Show ein echter Augenschmaus.

Freut euch auf einen unvergesslichen Abend mit der heißesten Versuchung, seit es ABBA gibt! www.dancingqueens.de:

Dancing Queens ist eine ABBA Tribute Band und spielen am Sonntag, 23. August um 18.00 Uhr auf dem GOLDGELB-Festival. Mehr unter www.goldgelb.eu A.G.



LandFrauen Aichwald



10.07.26 Stadfführung in Esslingen

Bauernregel: „Im Juli den Regen entbehren zu müssen, das hilft zu kräftigen Kernen in den Nüssen. So selten wie ein Kopf ohne Nagel, so selten ein Juli ohne Hagel!“

Freitag, 10.07.26 Stadfführung: Esslinger Käpsele – schwäbische Tüftler

Treffpunkt: 16.00 Uhr beim Stadtmarketing (Marktplatz 16)

Gäste sind herzlich willkommen!

Bei unseren **Kursangeboten** ist jederzeit ein Einstieg möglich:

Volkstanz (letzter Dienstag im Monat, 19:00 – 21:00)

Linedance (Sommerpause)

Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen!

MSC

Motorsportclub Eiserne Hand



Int. 64. ADAC Motocross Aichwald 10./11./12. Juli 2026

Vom 10. bis 12. Juli bebt in der beschaulichen Schurwaldgemeinde wieder der Boden – beim Motocross in Aichwald wird in insgesamt sechs Klassen um Punkte zu Deutschen Meisterschaften gekämpft. Nach 2019 kehren die Seitenwagen wieder zurück auf die Traditionstrecke „In den Horben“ – und gar 23 Jahre nach ihrem ersten und bisher einzigen Auftritt werden die Vierrad-Akrobaten mit ihren hubraumstarken Quads wieder für packende Zweikämpfe und spektakuläre Drifts sorgen. Die weiteren Klassen zählten in den letzten Jahren schon zum Rennprogramm: die DM Open, die Junioren der DM 250, die Jugendklasse bis 125 Kubikzentimeter und die Damenklasse, die mittlerweile ein fester Bestandteil der Traditionsveranstaltung auf dem Schurwald ist. Der Zeitplan sieht am Rennsamstag die Junioren der DM 250 zusammen mit den Quads und den Seitenwagen vor. Am Sonntag eröffnet die Achtteller-Jugendklasse das Rennprogramm, gefolgt von den schnellen Ladies. Die Open-Klasse schließt als Highlight das Rennwochenende ab. Die Offroad-Fans kommen also voll auf ihre Kosten – und finden auch rund um die Rennstrecke ein vielfältiges Angebot: im frei zugänglichen Fahrerlager, an der Einkaufsmeile und am MSC-Verkaufsstand. Für die Kleinsten gibt es eine Motorradbahn und eine Hüpfburg.

Neben den motorsportlichen Highlights sorgt der veranstaltende MSC „Eiserne Hand“ e.V. für erstklassige Verpflegung im großen Festzelt mit Außenbewirtung, in der großen MSC-Gartenwirtschaft direkt an der Startgerade und an zahlreichen Versorgungsständen rund um die Rennstrecke. Und nicht zu vergessen die legendären Partys im und vor dem Festzelt: Am Freitagabend heizen die „VIP's“ ein, und am Samstag bringt das „Hofbräu-Regiment“ das Zelt zum Kochen – garantiert!

Alle Infos unter www.motocross-aichwald.de



Dieses Wochenende wieder legendäre Starts auf dem Aichwalder Motocross

Musikverein Aichschieß



Sommerferienprogramm – Musik-Geocaching

Liebe Ferienkinder und Jugendliche,
Lust auf ein Abenteuer? Beim musikalischen Geocaching werden wir gemeinsam auf die Jagd nach spannenden Rätseln rund um die Musik gehen. Schaffen wir es, am Ziel anzukommen und den Schatz zu finden? Wir freuen uns auf einen rätselreichen Vormittag mit Euch! Im Anschluss werden wir grillen.

Wann? Freitag, 31. Juli von 10.00 – 14.00 Uhr

Treffpunkt: Horbenparkplatz – zwischen Aichschieß und Schanbach.

Abholung: Am Waldspielplatz in Aichschieß

Alter: Ab 6 Jahren, **Kosten:** 0,00 €

Anmeldungen an nhallwachs@web.de

Termine 2026

19.07.26 Gastauftritt 20 Jahre Krummhardter Lädle, ab 14.00 Uhr

05.09.26 Gastauftritt beim Musikverein Hirrlingen

27.09.26 Gastauftritt beim Kelterfest in Strümpfelbach, ab 15.00 Uhr

17.10.26 Helferessen in der Schurwaldhalle

06.12.26 Weihnachtsmarkt in Aichschieß

24.12.26 Weihnachtslieder spielen in Aichwald

Schwäbischer Albverein



Sonntagswanderung am 19. Juli 2026

Durch Wald und Reben zur Burgruine.

Eine abwechslungsreiche Rundtour, die Entschleunigung im Wald, aber auch schöne Aussichten bietet. Wir starten in Lobenrot, wandern leicht bergab, durch den Wald an einem See vorbei Richtung Stetten. Bestaunen den Klettergarten und spazieren mit herrlicher Aussicht durch Weinberge. Nach einer Pause (WC) erwartet uns die Ruine der Y-Burg mit besonderen Bewohnern. Weiter geht's auf dem Württembergischen Wein-Wanderweg, entlang der realistischen Bronzeskulpturen von Karl-Ulrich Nuss zum Naturfreundehaus. Nach der Einkehr mit grandiosem Ausblick ins Remstal folgt ein kleiner Verdauungsspaziergang zum Parkplatz.

Wir wandern auf festen Wegen, teilweise auf Pfaden.

Streckenlänge: 14,5 km

Auf-/ Abstieg: 320 m

reine Gehzeit: 4,5 Std.

Treffpunkt: 10 Uhr, Wanderparkplatz Aichwald-Lobenrot Ortsmitte

Rückkehr: ca. 17 Uhr

Einkehr möglich im Naturfreundehaus

keine zusätzlichen Kosten

Anmeldung bis Donnerstag, 16. Juli bei Wanderführerin Kerstin Binder, Tel. 07 11 / 16 12 11 89; E-Mail: kerstin@binder-aichwald.de. Wir empfehlen ausreichend Getränke und Snacks. Witterungsangepasste Kleidung, robuste Wanderschuhe, Sonnenschutz und Stöcke bei Bedarf.

Kurzwanderung am Donnerstag, 16. Juli 2026

„Lust am Wandern“: offene Menschen – kleine Touren.

Die nächste Kurzwanderung findet statt am **Donnerstag, 16. Juli 2026**. Wir treffen uns **um 10.30 Uhr am Parkplatz Lobenrot Mitte**. Nach der kleinen Wanderung von 1 ½ Stunden kehren wir, wer möchte, zum gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte „Waldhorn“ in Lobenrot ein. Die Wanderung führt Ingeborg Reineke. Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie sie an: Tel. 07 11 / 3 63 01 23.

TVA

Tennisverein Aichwald



Ihr Kontakt zum TVA:

Kai von Benthien, 1. Vorsitzender

Mobil 01 63 / 2 77 07 76, E-Mail: info@tvaichwald.de

Herren 70: TVA gegen TC Ehningen

Der TC Ehningen wurde mit TF Bruchsal als Aufstiegsfavorit gehandelt. Immerhin konnte Ehningen Bruchsal den einzigen Punktverlust abringen. Pünktlich zum Beginn unseres 3. Verbandsspiels am 29.06. gab es leichten Regen, der den Start um fast 1 Stunde verzögerte. Wir spielten die Einzel mit Helmut Lorenz (6:1, 6:4), Michael Bajer (6:7, 6:0, 4:10 im Match-Tiebreak), Johann Kempel (6:4, 2:6, 4:10 im Match-Tiebreak) und Werner Hafner (6:2, 6:2). So stand es 2:2 nach den Einzeln. Das Doppel 1 mit Helmut und Heinz Häckh verlor leider auch im Match-Tiebreak. Im Doppel 2 mit Peter Dinkelacker und Micha Bajer holten wir den 3. Match-Punkt, sodass wir mit einem Unentschieden die Partie abschließen konnten. Ärgerlich, dass wir wieder alle 3 verlorenen Spiele im Match-Tiebreak abgeben mussten. Immerhin zeigte auch diese Begegnung, dass wir in der Regionalliga Süd-West gut mithalten können. (wh)

U15-Juniorinnen: TVA gegen TC Heiningen

Zum letzten Spiel der Verbandsrunde 2026 am Freitag, 03.07. waren die U15-Juniorinnen des TC Heiningen zu Gast in Aichwald. Dieses Mal hatten die Mädels die Anlage für sich und alle 4 Einzel konnten parallel starten. Unsere Nr. 1 Mia hatte an diesem Spieltag Pause, so dass alle eine Position aufrückten. Emma, Anastasia, Charly und Flori hatten keine Mühe mit den Gegnerinnen und gewannen alle Einzel klar in 2 Sätzen. Damit war das Spiel schon für den TV Aichwald entschieden. Auch wenn die Doppel nur noch Formsache waren, gingen Emma und Charly, sowie Anastasia und Flori voll motiviert in die Spiele. Beide Matches gewannen die Aichwalder Juniorinnen glatt in 2 Sätzen. Mit einer makellosen Bilanz von 4 Siegen aus 4 Spielen ist unseren U15-Juniorinnen der Aufstieg nicht mehr zu nehmen. Herzlichen Glückwunsch und auf in die Bezirksstaffel 1 im nächsten Jahr! Cool gemacht, Mädels!!!! (tk)

U15-Junioren: TC Kirchheim gegen TVA

Es geht mal wieder nach Kirchheim unter Teck. 03.07., Freitagnachmittag, 15.00 Uhr gehen unsere Jungs auf die Plätze: Finn, Fabian, Tom und Simon. Von der starken Wintermannschaft der Kirchheimer ist nur noch einer übrig geblieben, der jetzt an 1 spielt, alle anderen scheinen nachgerückt zu sein. Ok, aber nun der Reihe nach. Es war auch hier wieder ganz schön warm auf den Plätzen und da dort nur mit einem Schlauch gewässert werden kann, auch sehr staubig. Aber das hat unsere Jungs nicht weiter beindruckt und so gingen die Einzel relativ zackig und auch mehr als deutlich an den TVA. 4:0 vorne nach den Einzeln...BÄM!

Kurze Pause, unsere Jungs verziehen sich in den Schatten mit Müsliriegeln und Melone. Nachdem der Sieg quasi schon in der Tasche ist, spielen wir 1+3 und 2+4, also Finn und Tom das erste Doppel, Fabian und Simon das zweite. Das ist alles eine eingespielte Sache, von daher ist es glücklicherweise bei den TVA-15ern relativ egal, wer mit wem spielt. Wie in den Einzeln liefern alle vier dermaßen ab und holen die letzten beiden Punkte auch noch. Sauber, mit 6:0 Punkten geht's an den Tisch. Da beim TCK praktischerweise ne Pizzeria im Vereinsheim ist, gibt's ne leckere Scheibe und ein kühles Getränk. Auch hier muss erwähnt werden, dass sich allesamt sehr sportlich und fair verhalten haben. Auf keinem der Plätze gab es Streit, unklare Bälle wurden ordentlich zusammen entschieden...VORBILDLICH! So, weiter geht's am kommenden Freitag. Das Nachholspiel gegen Donzdorf steht an. 15.00 Uhr wird in Donzdorf aufgeschlagen. Bleibt dran, wir berichten wieder hier, wie es gelaufen ist. (of)

U18-Juniorinnen: TV Unterensingen gegen TVA

Am Samstag, 4. Juli stand das nächste Auswärtsspiel auf dem Spielplan. Da die Unterensinger U18-Junioren zeitgleich aufschlugen, konnten die Mädels zunächst nur auf drei Plätzen beginnen. Mia fackelte nicht lange

und machte im Eiltempo kurzen Prozess. Josi erwischte einen unglücklichen Tag – die Vorhand wollte nicht so recht funktionieren –, kämpfte sich aber trotz des Handicaps tapfer durch das Match. Währenddessen beschlossen Isa und ihre Gegnerin im wortlosen Einverständnis, den Vormittag zeitlich maximal auszuschöpfen. Es folgte eine Geduldsprobe für die Zuschauer, bei der beide Spielerinnen ausdauernd in jedem Ballwechsel auf den Fehler der Gegnerin warteten. Nach sage und schreibe 2 Stunden legte Isa im Satz-Tiebreak des ersten Satzes endlich den Schalter um, kaufte der Gegnerin den Schneid ab und fegte danach im zweiten Satz zum Sieg. Lotti konnte derweil auf einen von den Jungs frisch geräumten Nebenplatz nachrücken. Sie tütelte ihr Einzel ebenfalls ungefährdet ein. Mit einer 3:1-Führung nach den Einzeln ging es in die Doppel. Hier kam Franzi zum Einsatz, die ihre Teamkolleginnen zuvor vom Spielfeldrand aus unterstützt hatte. Die taktischen Aufstellungen gingen voll auf. Der TVA dominierte die Partien und entschied beide Doppel für sich. Damit stand fest: Die U18-Mädels des TVA verteidigen ungeschlagen die Tabellenspitze. Am letzten Spieltag der Sommerrunde kommt es nun zum großen Finale gegen den aktuellen Tabellenletzten. Die Chancen auf die Meisterschaft stehen ganz gut... (mb)

Herren 40: TVA gegen TC Wolfschlugen

Auf Grund der Hitze haben wir uns entschlossen, das Spiel um 5 Stunden vorzuverlegen. Samstag, 04.07.2026, 10.00 Uhr, die vier Einzelpaarungen gehen auf die Plätze zum Einspielen. Für die Herren 40 am Start: Harald an 1, Meiko an 2, Sven an 3 und Oli M. an 4. Harald kämpft hart auf dem Center Court, aber der Gegner hat ein ums andere Mal doch noch nen passenden Schlag und holt sich das erste Spiel. Meiko zeigt seinem riesigen Gegner gleich die Grenzen auf und holt den ersten Satz souverän. Der lässt sich aber nicht beirren, holt den zweiten und es geht in den Match-Tiebreak. Da liegt der Gegner schnell deutlich vorne, aber Meiko holt Punkt um Punkt und muss am Ende leider diesen Satz mehr als knapp hergeben. Hinten auf den Plätzen 3+4 geht's etwas länger. Sven's Gegner, ein Linkshänder lässt nichts anbrennen und holt den 3. Punkt für die Gegner. Oli auf 4 kämpft klasse, hält gut mit, muss aber leider auch das Spiel in zwei Sätzen abgeben. Raus, duschen, was trinken und die zweite Reihe für die Doppel ranlassen. Bei uns wurde jedem die Chance gegeben mal zu spielen, daher das erste Doppel mit Mitch und Frank, das zweite mit Matze und Oli F. Wie bei den Einzeln ging es auch hier relativ deutlich an die Gegner, auch wenn Matze noch den ein oder andern Punkt durch starke Aufschläge im zweiten Satz holen konnte. Danach gabs Leberkäse, Kartoffelsalat, Mitch's legendären Bohnensalat, selbstgemachtes Baguette und das ein oder andere Kaltgetränk. Für ein paar von uns war es das erste Verbandsspiel überhaupt...klasse Erfahrung. Jetzt heißt es weiter trainieren und dranbleiben. Weiter geht's schon am Donnerstag. Das Spiel wurde ebenfalls aufgrund der Hitze verschoben: 09.07.2026 / 18:00 Aufschlag! Kommt vorbei und schaut Euch das mal an. (of)



Das (fast) komplette Herren 40 Team vom TVA

**Sozialverband
VdK Ortsverband Aichwald**



Für Lehrkräfte: DRV-Jugendinitiative Rentenblicker – Jetzt den Referentenservice buchen!

Wie funktioniert das deutsche Sozialversicherungssystem? Was kann ich heute schon für meine finanzielle Zukunft und Rente tun? Worauf

muss ich beim Berufsstart achten? Der „Rentenblicker-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen – und zwar direkt vor Ort in der Schule. Rund 100 speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer. Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen. Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter: www.rentenblicker.de Der Rentenblicker-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicker“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an. Die Bildungsmedien können kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

Sollten Sie Interesse haben, Mitglied im Sozialverband **VdK** zu werden, können Sie sich gern an die 1. Vorsitzende, Frau Claudia Stickdorn, unter Tel. 0 71 61 / 4 01 14 51 oder per E-Mail ov-aichwald@vdk.de wenden. Über weitere Leistungen der gesetzlichen Versicherungen informiert der Sozialverband **VdK**. Er gewährt seinen Mitgliedern auch Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen, wenn es z.B. Streitigkeiten über die Gewährung von gesetzlichen Kranken- oder Pflegeversicherungsleistungen gibt. Dazu berät das **VdK**-Büro in Esslingen an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat, Blarerplatz 2, 73728 Esslingen, von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr. Vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich unter Tel. 0 71 61 / 96 59 29 12 oder per E-Mail srg-goepplingen@vdk.de.

Weitere Initiativen

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten

Wir unterstützen und helfen Flüchtlingen, die nach Aichwald zugewiesen werden.

Kontakt: Walter Knapp Koordinator des AK Asyl Aichwald
E-Mail: Arbeitskreis.Asyl@aichwald.de

- Arbeitsgruppe Alltagsbegleitung E-Mail: AKAsyl.Alltag@aichwald.de
 - Arbeitsgruppe Sprache E-Mail: AKAsyl.Sprache@aichwald.de
 - Arbeitsgruppe Weltcafé E-Mail: AKAsyl.Weltcafe@aichwald.de
 - Arbeitsgruppe Mobilität E-Mail: AKAsyl.Mobil@aichwald.de
- www.aichwald.de/arbeitskreis+asyl

Weitere Mitteilungen

Remstal Tourismus e.V.



GENUSS AM FLUSS 2026

Wein, Rhythmen, Craftbier und Rems-Illumination: Fest für Genießer vom 10. bis 12. Juli 2026 in Weinstadt-Großheppach
Von Freitag, 10. Juli bis Sonntag, 12. Juli, verwandeln sich die Mühlwiesen in Weinstadt-Großheppach erneut in einen der schönsten Genussorte des Remstals: Zwischen der historischen Häckermühle und dem Ufer der Rems erwartet die Besucher bei „GENUSS AM FLUSS“ – ehemals „Fest der 100 Weine“ – ein Wochenende voller kulinarischer Entdeckungen, regionaler Spezialitäten und stimmungsvoller Unterhaltung (Freitag und Samstag ab 17.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr). Die sechs Großheppacher Weingüter Bernhard Ellwanger, Wolfgang Klopfer, Im Hof Armin Zimmerle, Jochen Mayer, Leon Gold sowie die

Weinfreunde Großheppach e.V. präsentieren eine Auswahl erlesener Weine aus Großheppacher und Remstaler Spitzenlagen. Mit rund 120 verschiedenen Weinen bietet die Veranstaltung eine einzigartige Gelegenheit, die Vielfalt und Qualität der regionalen Weinwelt, aber auch alkoholfreie Alternativen kennenzulernen. Vom WIER.SHOP werden zudem Craftbeer sowie innovative fermentierte Getränke ausgeschenkt, die für eine moderne Genussskultur aus dem Remstal stehen. Für das leibliche Wohl sorgen die Weinstube Anker und der Weinkeller Schäfergässle mit einer abwechslungsreichen Auswahl regionaler und vegetarischer Speisen. Traditionell findet am Sonntag zusätzlich ein Mittagstisch für die ganze Familie statt.

Musikalisch ist an allen drei Tagen für beste Unterhaltung gesorgt: Am Freitagabend sorgt DJ Alex für Partystimmung mit aktuellen Hits und Klassikern, am Samstag übernimmt DJ Markus die Turntables. Der Sonntag steht ganz im Zeichen gemütlicher Unterhaltung mit der Musikvereinigung Großheppach. Ein besonderes Highlight erwartet die Besucher am Freitag- und Samstagabend: Die Dippon Brothers inszenieren eine eindrucksvolle Illumination entlang der Rems und tauchen das Veranstaltungsgelände in ein außergewöhnliches Ambiente.

Die Veranstaltungsfläche auf den Mühlwiesen ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln (S2), dem Fahrrad oder zu Fuß erreichbar. Alle Infos zum Fest gibt es unter www.genuss-am-fluss.de

Sonstiges

Die „AD(H)S Selbsthilfegruppe Unteres Remstal“ trifft sich zum Austausch am Montag, 13. Juli 2026 um 19.30 Uhr

im Familienzentrum eva, Nelkenstraße 39, Weinstadt-Endersbach
Jeder, der mit betroffenen Kindern zu tun hat (Eltern, Großeltern, Lehrer, Schulsozialarbeiter, Therapeuten.....) ist herzlich und unverbindlich eingeladen.

Es ist ein offener Gesprächskreis unter sachkundiger Leitung, um Informationen etc. zu erlangen und auszutauschen. Anmeldung und Informationen (Link) unter Tel. 01 63 / 8 69 49 03 oder rg.unteres-remstal@adhs-deutschland.de.

Sanierungsbedürftige Objekte im Landkreis Esslingen gesucht

Esslingen am Neckar, 02.07.2026.

Die energetische Sanierung eines Hauses muss kein monatelanger Prozess sein. Die neue Methodik des Sanierungssprints ermöglicht eine umfassende energetische Sanierung – inklusive Dämmung, erneuerbarer Heiztechnik und Photovoltaik – in nur 22 Werktagen.

Da die energetische Sanierungsquote seit Jahren stagniert und viele Wohngebäude einen schlechten energetischen Zustand aufweisen, soll der Sanierungssprint Hemmschwellen wie lange Bauzeiten und Kostenunsicherheiten abbauen. Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die Parallelisierung der beteiligten Handwerksbetriebe auf der Baustelle. Dadurch entsteht eine enge Zusammenarbeit aller Gewerke unter Leitung einer speziell geschulten Sanierungssprintkoordinatorin bzw. eines -Koordinators. Die Kosten entsprechen dabei einer herkömmlichen Sanierung, staatliche Förderungen können genutzt werden. Während der intensiven Bauphase ist ein vorübergehender Auszug empfehlenswert, dennoch bleiben Eigentümerinnen und Eigentümer eng in Entscheidungen eingebunden. Auch Eigenleistungen sind möglich. Interessierte können sich unverbindlich an die Klimaschutzagentur wenden.

Sie haben Interesse? Dann kommen Sie auf uns zu:

Ansprechpartner:

Johannes Messmer, Projektmanager Wohngebäudesanierung
Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen gGmbH
E-Mail: messmer@ksa-es.de, Tel. 07 11 / 20 70 30-79

Mit uns zum Meister – Neuer Kurs ab September 2026

Die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen bietet zusammen mit dem Förderverein der Max-Eyth-Schule Kirchheim Meistervorbereitungskurse zur Ablegung der Meisterprüfung im Handwerk an. Die Kurse finden in der Regel außerhalb der Schulferien statt.

Ab Mitte September 2026 wird der Vorbereitungskurs Teil 3 an der Max-Eyth-Schule in Kirchheim u. T. starten, ggf. unterstützt durch E-Learning. Der Kurs endet mit einer Abschlussprüfung durch die Handwerkskammer Region Stuttgart voraussichtlich im März 2027. Der Präsenzunterricht findet drei Mal pro Woche statt, jeweils ab 18.00 Uhr. Für den Kurs kann das Aufstiegs-BAföG beantragt werden. Alle Absolventinnen und Absolventen einer vollständig und erfolgreich abgelegten Meisterprüfung (Teile 1 bis 4) können zudem eine Prämie in Höhe von 1.500 Euro beantragen. Interessenten können sich für weitere Informationen an den Förderverein der Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Tel. 0 70 21 / 9 20 43-1 07, E-Mail: vff@mesk.de oder an die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen unter Tel. 07 11 / 9 75 74 30 oder E-Mail: info@kh-esslingen-nuertingen.de wenden. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter www.kh-esnt.de

Anzeigen

IHRE PROSPEKT- BEILAGE

IN UNSEREN MITTEILUNGSBLÄTTERN
Vergünstigte Kombinations-Preise bei Druck
im Druck- und Medienzentrum Weinstadt.

FULL-
SERVICE
DRUCK + BEILAGE
AUS EINER HAND

DMZ
VERLAG
WEINSTADT

JETZ BUCHEN:
INFO@DMZ-WEINSTADT.DE

Wir sind ein mittelständiges Unternehmen in der Weinbranche und suchen für unseren Standort in Weinstadt ab sofort eine

Bürofachkraft (m/w/d)

im Bereich Warenwirtschaft

Sie haben gute MS-Office- und EDV-Kenntnisse. Ihr Aufgabengebiet umfasst Auftragsbearbeitung, Versandabwicklung und Zollabfertigung.

Finanzbuchhalter (m/w/d)

in Teilzeit

Sie kümmern sich um die Buchhaltung mit Abwicklung des Zahlungsverkehrs im In- und Ausland. Sie haben Erfahrung mit Lohnabrechnungen und Umsatzsteueranmeldungen und verfügen über EDV-Kenntnisse. Dann heißen wir Sie gerne in unserem Team willkommen.

Eine gründliche Einarbeitung ist gewährleistet. Eine attraktive und leistungsgerechte Vergütung ist gegeben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Mail an raff.mayer@mayer-erben.de oder per Post an unten stehende Adresse:

Gebrüder Mayer GmbH & Co.KG
Benzstraße 12, 71384 Weinstadt

Das was einmal war, ist nicht mehr zu sehen.
Doch wenn ihr daran denkt, kann es nie vergehen.
Nichts geht je verloren und nichts ist je ganz fort.
Es geht nur etwas weiter, wechselt nur den Ort.

Aichwald, den 8. Juli 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Scheffe



Roland Scharpf

* 07.12.1948 † 02.07.2026

Deine Christine
Felix und Nicola mit Emilia und Vinzent
Simon und Janna mit Bruno und Michl
Josip „Josef“ Kustura

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 16. Juli 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Aichschieß statt.

Holzwerkstatt Kienle

Oliver Kienle Schreinermeister

Haustüren

Innentüren, Massivholzmöbel
Holzböden Neu und Renovierung,
Holzterrassen, Vinylböden,
Haustüren, Innenausbau

Werkstatt:
Fritz-Müller-Str. 101, Esslingen

Telefon (07 11) 3 70 94 47
Mobil (01 72) 2 16 81 06

info@holzwerkstatt-kienle.de
www.holzwerkstatt-kienle.de

Ärztepaar sucht geräumige **Wohnung** zum Kauf in
Aichwald +5 km Umkreis. Finanzierung gesichert!
Angebote bitte an **Hahn + Keller** ☎ 07 11 / 39 69 70 10

ANKAUF VON FAHRZEUGEN, REISEMOBILLEN UND WOHNWAGEN ALLER ART.

info@max-automobile.com · Tel. 0 71 51 / 1 67 15 42
Alfred-Klinge-Str. 33 · 73630 Remshalden

Kunst- & Antik-Tage

Größter MEISSEN PORZELLAN
Spiegel der Welt



Meissen-Malerin bei der Arbeit

Porzellan- & Gemälde-Klinik
Beratung & Restauration

HAUS DER KUNST

Di. – Fr., 11 – 17 Uhr

Remshalden-Grunbach
Kanalstraße 10 · Tel. 07151 / 73505

WIR SUCHEN

Springer (m/w/d)

IN DEN SOMMERFERIEN

ZUR VERTEILUNG DES 'S BLÄTTE
IN WEINSTADT / AICHWALD



Sie sind mobil,
zuverlässig und
haben am Mittwoch-
nachmittag Zeit?
Mindestalter 13 Jahre,
gerne auch Rentner.

'S BLÄTTE

DANN BEWERBEN SIE SICH DOCH BEI UNS.

DRUCK &
MEDIEN
ZENTRUM
WEINSTADT

DMZ VERLAGS- UND WERBE GMBH
An der Rems 10 | 71384 Weinstadt-Endersbach
Tel. 0 71 51 / 9 92 10-0 | empfang@dmz-weinstadt.de



St. Winselmann
HAUSARZTPRAXIS

Beutelsbacher Str. 11
73773 Aichwald
Tel. 07 11 / 36 10 20

Vom 23.07. bis einschließlich 14.08.2026
ist die Praxis wegen Urlaub **geschlossen**.

Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt
die Gemeinschaftspraxis Drs. Hoffmann/Lopes
in Schanbach, Tel. 07 11 / 36 13 70.

Ab dem 17.08.2026 sind wir wieder für Sie da.
Ihr Praxisteam